



INSTITUT

Gesundes Wirtschaften

**Wie finden wir aus dem Kalkulationszwang der
Wirtschaft?**

Innsbruck

Prof. Dr. Christian Kreiß

3.10.2020

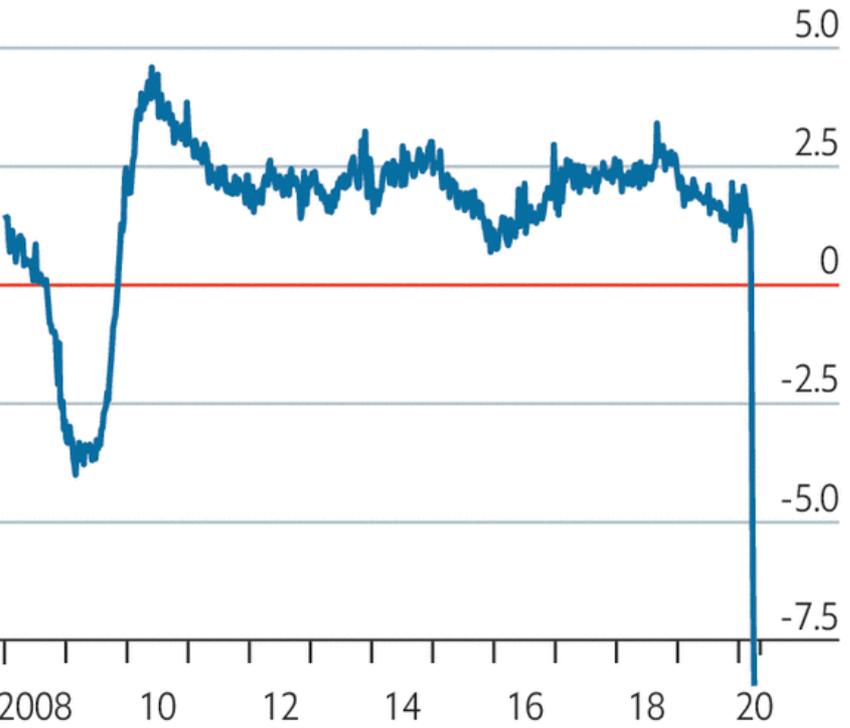
Gliederung – Vorgehensweise

1. Wo steht die Weltwirtschaft?
2. Gründe
3. Auswirkungen
4. Die Zeit vor Corona
5. Unsichtbare Zahlungsströme
6. Wie geht es weiter?
7. Geistige Hintergründe
8. Wege in eine menschliche Wirtschaft:
 - a) Was können wir gemeinsam tun?
 - b) Was kann jeder Einzelne tun?

Wo steht die Weltwirtschaft?

The big dip

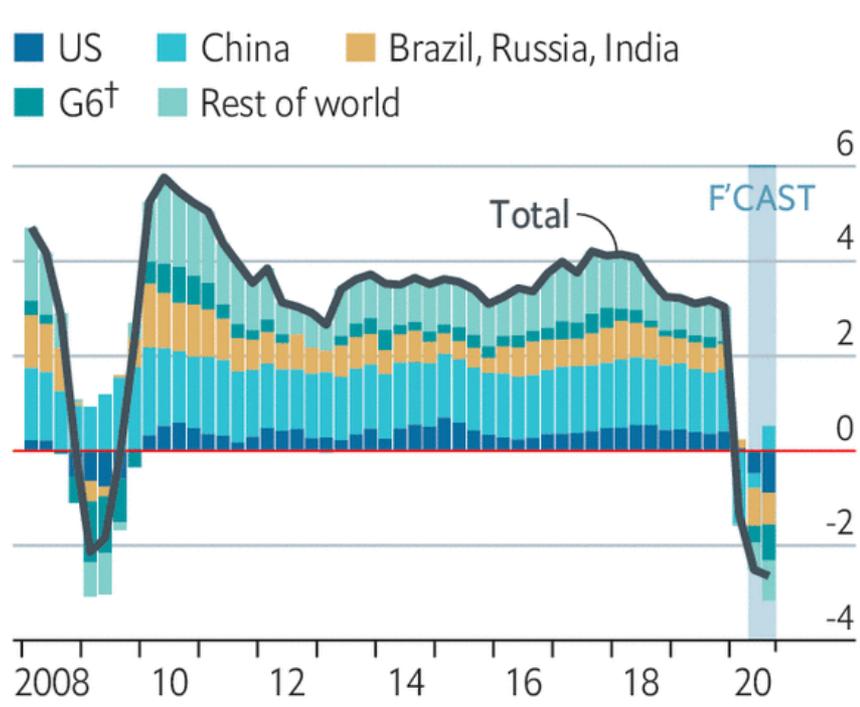
United States, weekly GDP
% change on a year earlier



Sources: FRBNY; Haver Analytics; IMF; Now-Casting; *The Economist*

The Economist

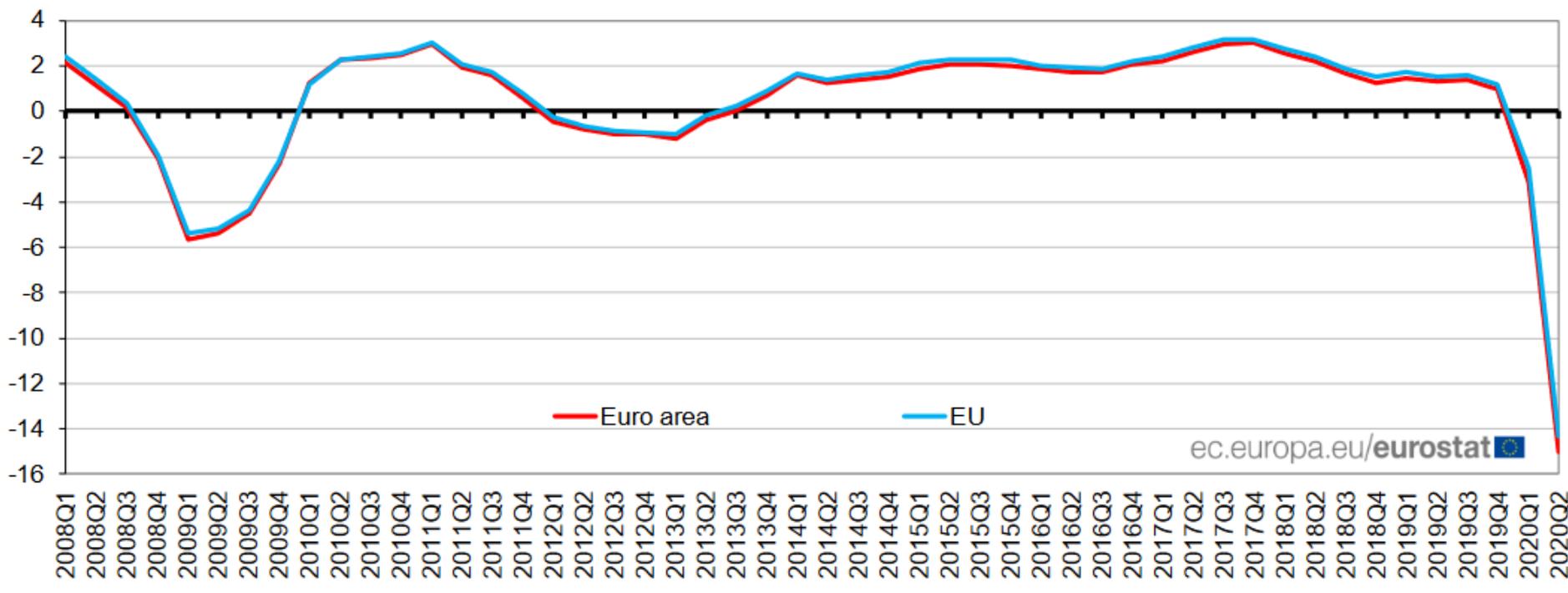
Contribution to world GDP growth
% change on a year earlier*



*Estimates based on 90 economies, weighted by GDP at PPP, representing 90% of global output †Britain, Canada, France, Germany, Italy, Japan

GDP growth rates

% change over the same quarter of the previous year,
based on seasonally adjusted data

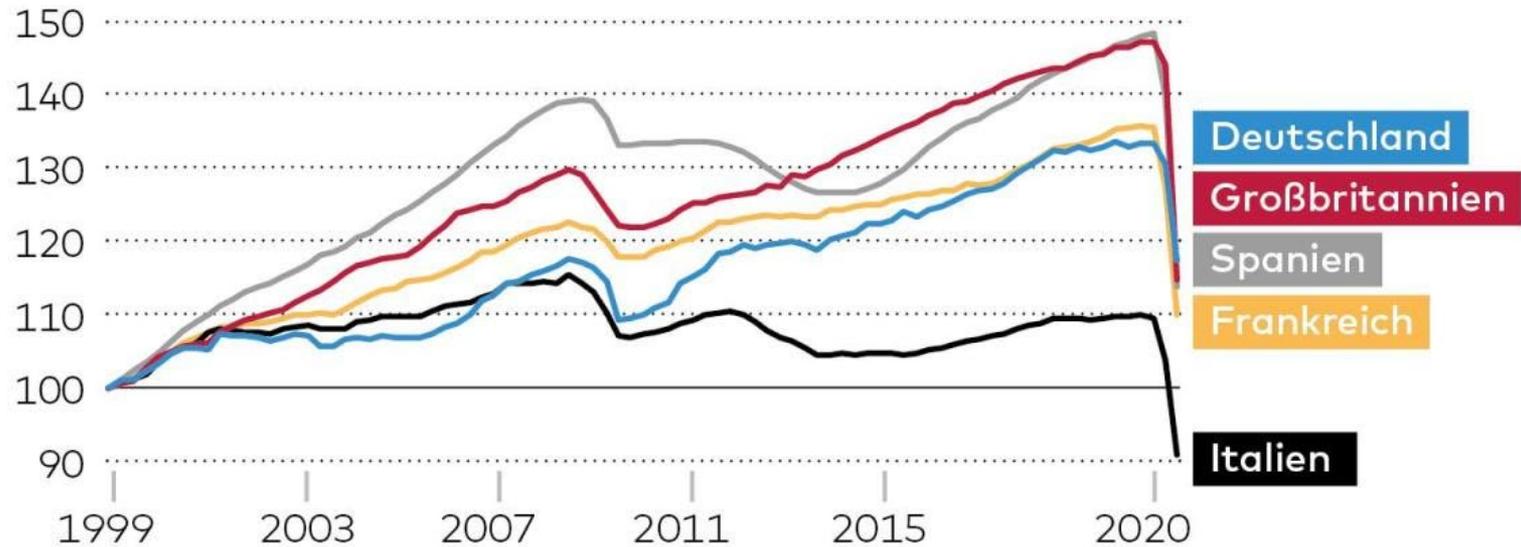


ec.europa.eu/eurostat 

Welt.de 12.8.2020

Historischer Absturz

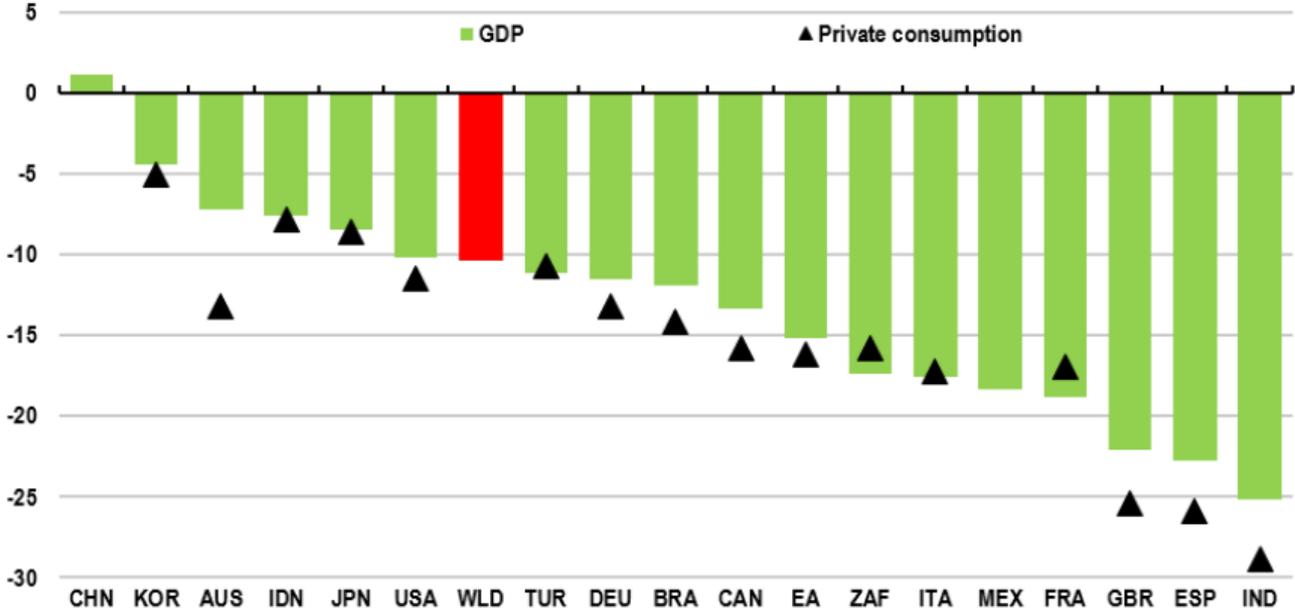
Entwicklung des BIP seit 1999 (Index = 100)



welt

Quelle: Bloomberg, eigenen Berechnungen

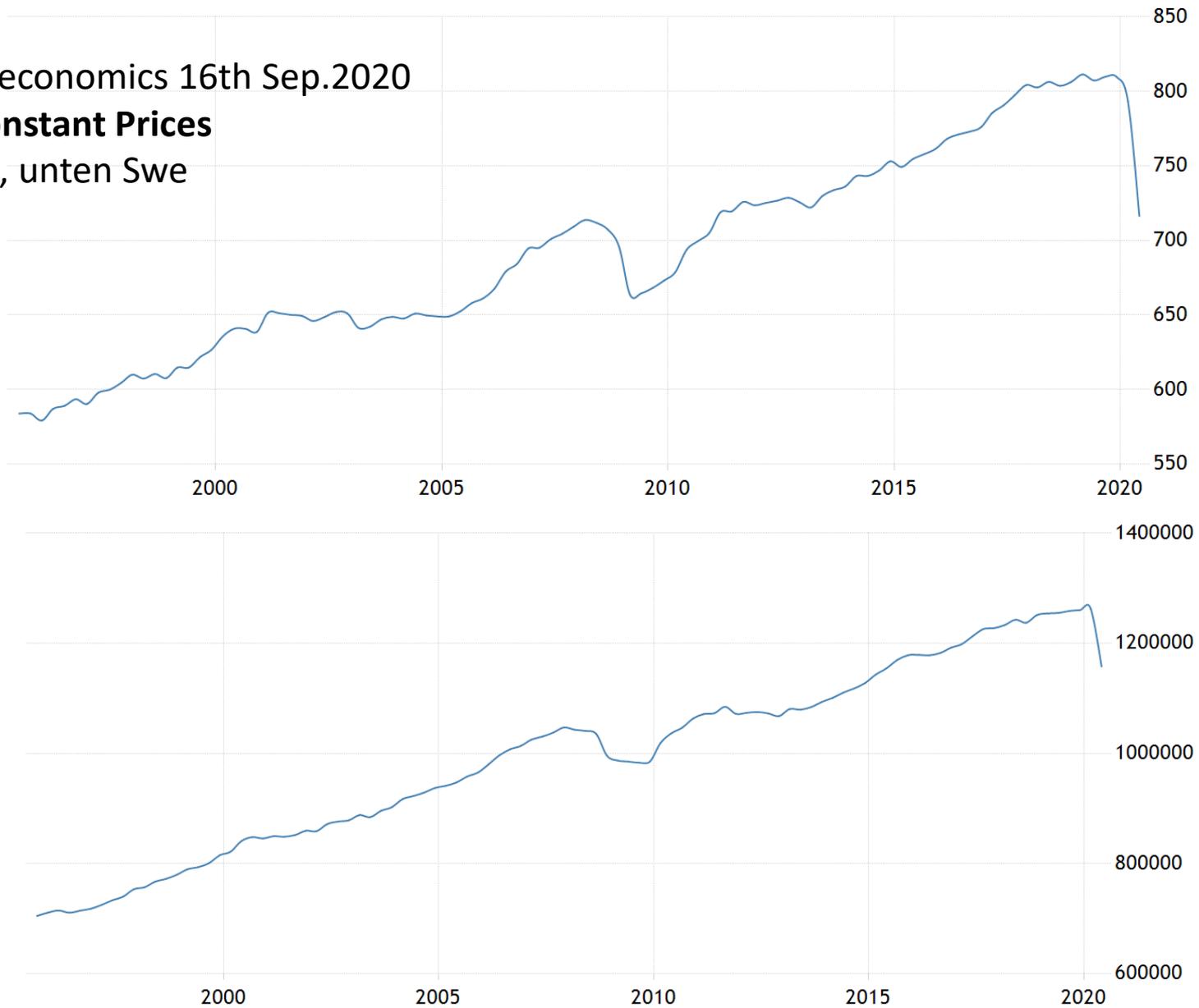
GDP and private consumption in 2020Q2
 % change from 2019Q4



Tradingeconomics 16th Sep.2020

GDP Constant Prices

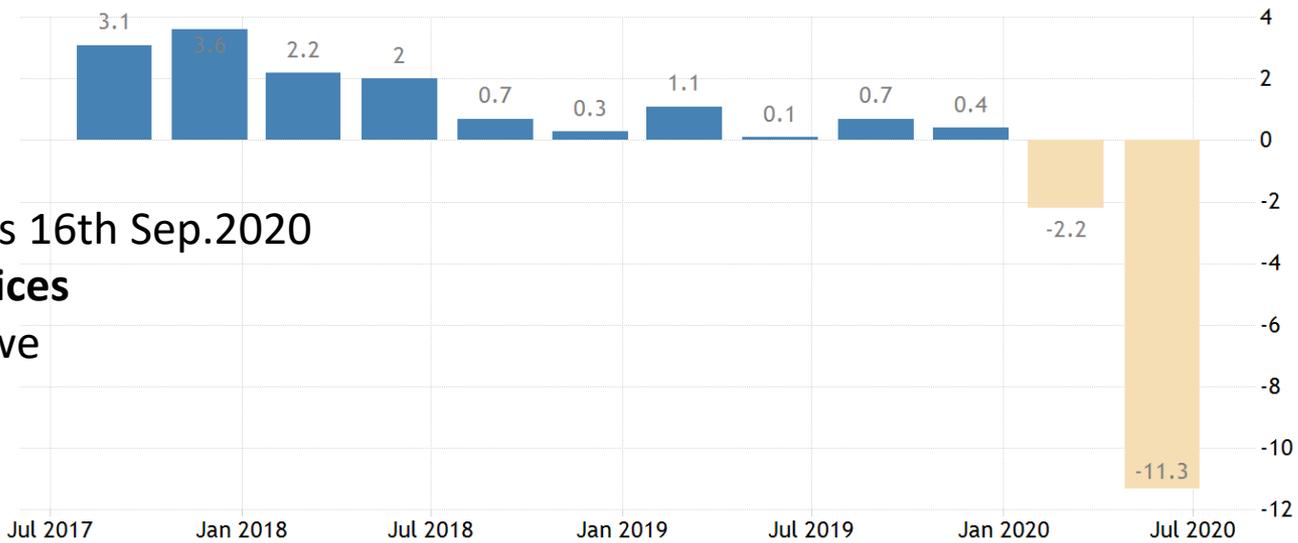
Oben D, unten Swe



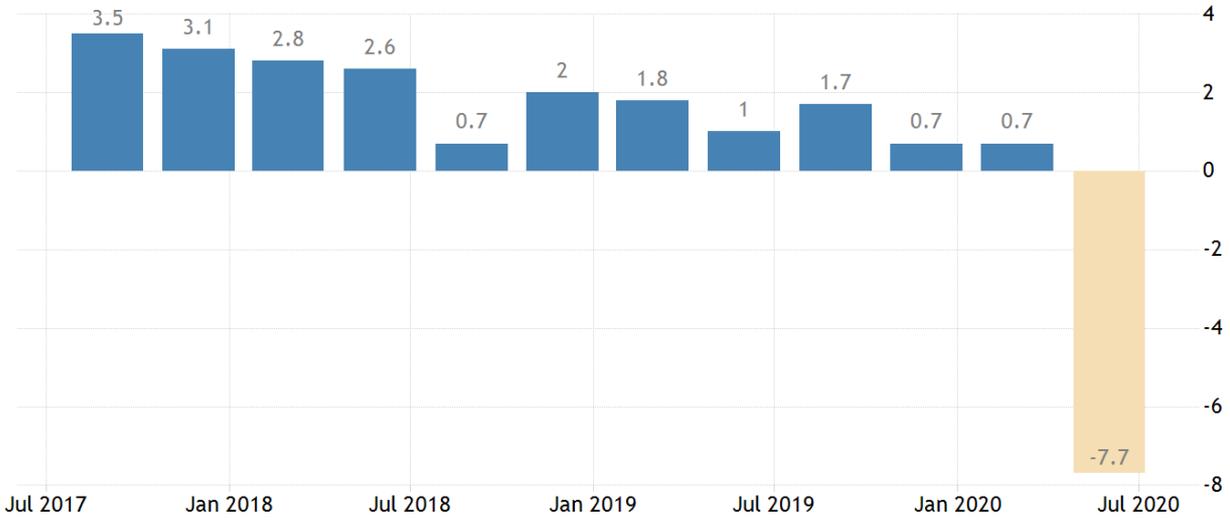
SOURCE: TRADINGECONOMICS.COM | STATISTICS SWEDEN

Deutschlandradio 5.8.2020: „Schweden verzeichnet trotz lockerer Corona-Maßnahmen einen mit Deutschland vergleichbaren Wirtschaftseinbruch“

Tradingeconomics 16th Sep.2020
GDP Constant Prices
 Oben D, unten Swe



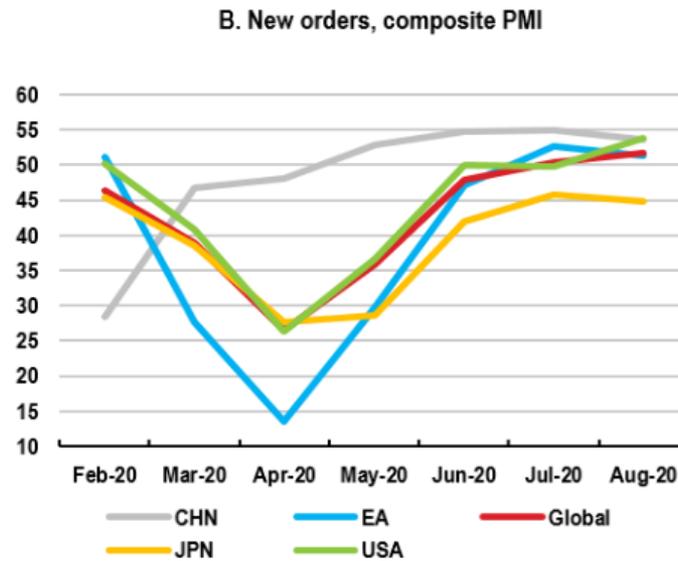
SOURCE: TRADINGECONOMICS.COM | FEDERAL STATISTICAL OFFICE



SOURCE: TRADINGECONOMICS.COM | STATISTICS SWEDEN

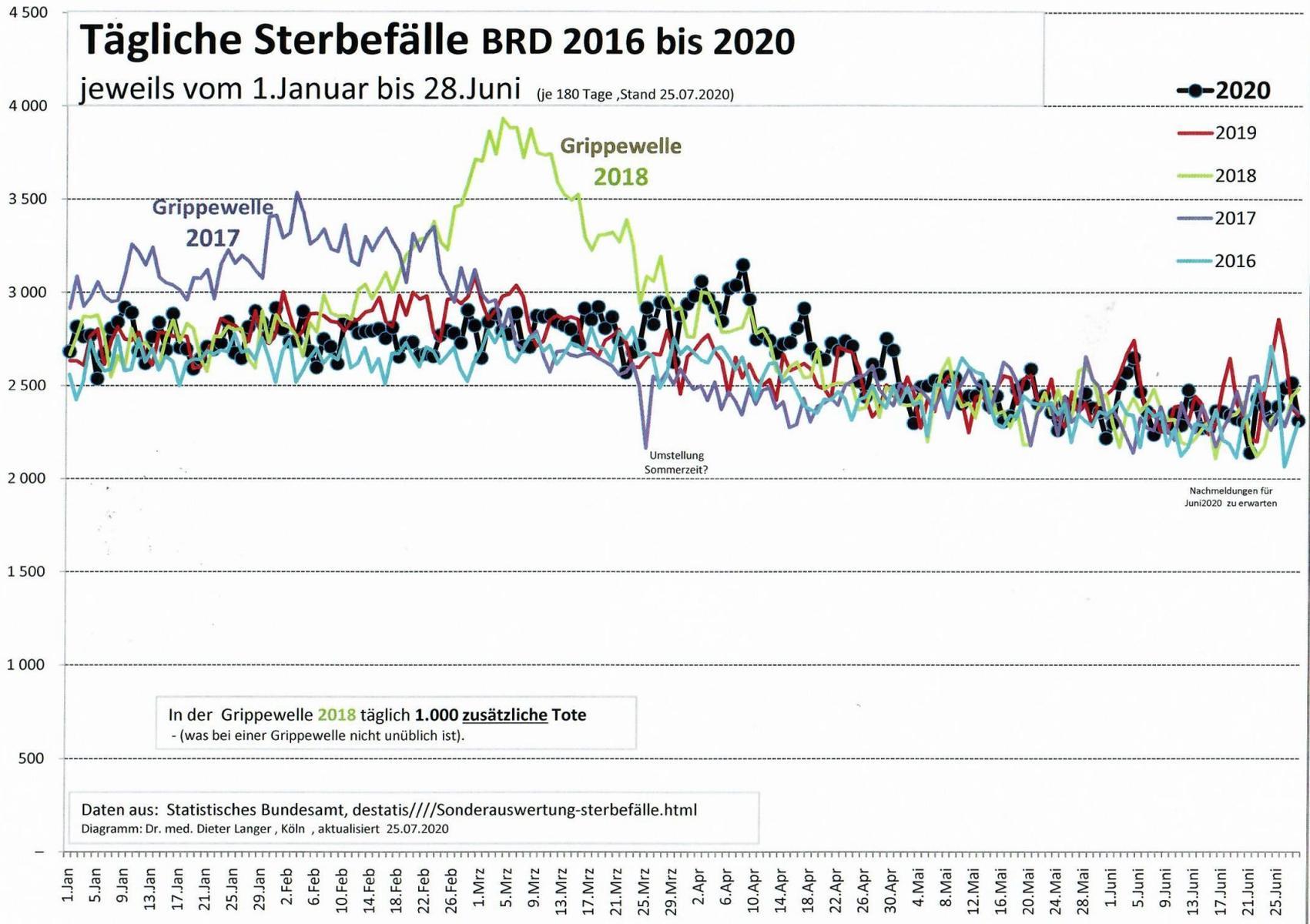
Deutschlandradio 5.8.2020: „Schweden verzeichnet trotz lockerer Corona-Maßnahmen einen mit Deutschland vergleichbaren Wirtschaftseinbruch“

Gründe für die Jahrhundertrezession



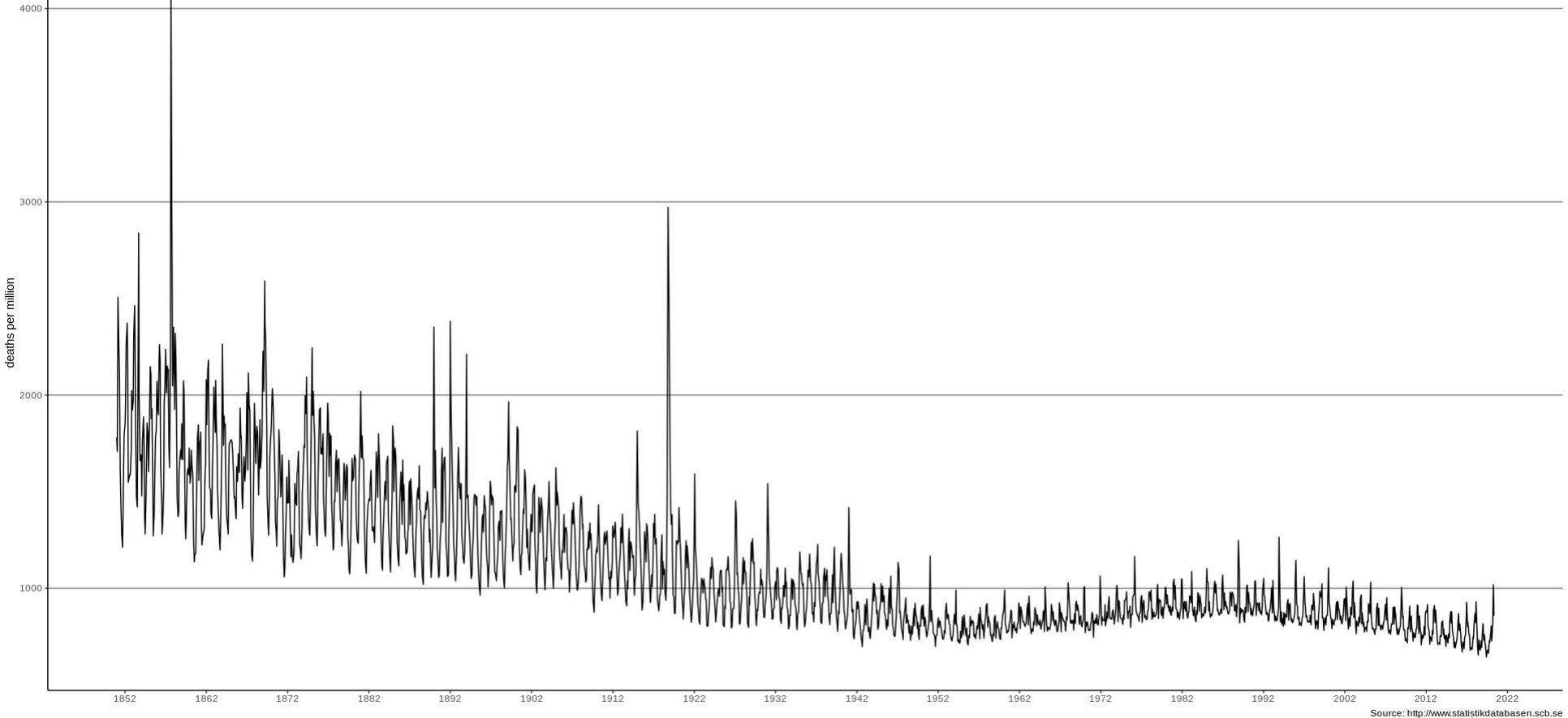
Tägliche Sterbefälle BRD 2016 bis 2020

jeweils vom 1. Januar bis 28. Juni (je 180 Tage, Stand 25.07.2020)



SWEDEN

Monthly deaths per million (1851/01-2020/05)



Offizielle Zahlen

AGE	DEATH RATE confirmed cases	DEATH RATE all cases
80+ years old	21.9%	14.8%
70-79 years old		8.0%
60-69 years old		3.6%
50-59 years old		1.3%
40-49 years old		0.4%
30-39 years old		0.2%
20-29 years old		0.2%
10-19 years old		0.2%
0-9 years old		no fatalities

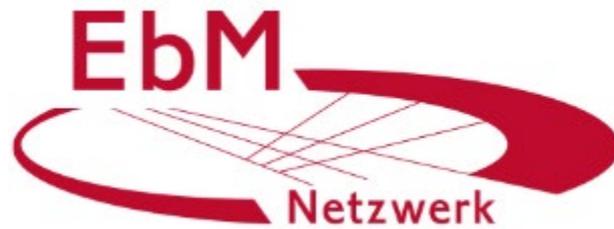
<https://www.worldometers.info/coronavirus/coronavirus-age-sex-demographics/>

Stand 16.9.2020

PRE-EXISTING CONDITION	DEATH RATE confirmed cases	DEATH RATE all cases
Cardiovascular disease	13.2%	10.5%
Diabetes	9.2%	7.3%
Chronic respiratory disease	8.0%	6.3%
Hypertension	8.4%	6.0%
Cancer	7.6%	5.6%
<i>no pre-existing conditions</i>		0.9%

„95 Prozent der bisherigen Corona-Toten in Deutschland waren 60 plus.“

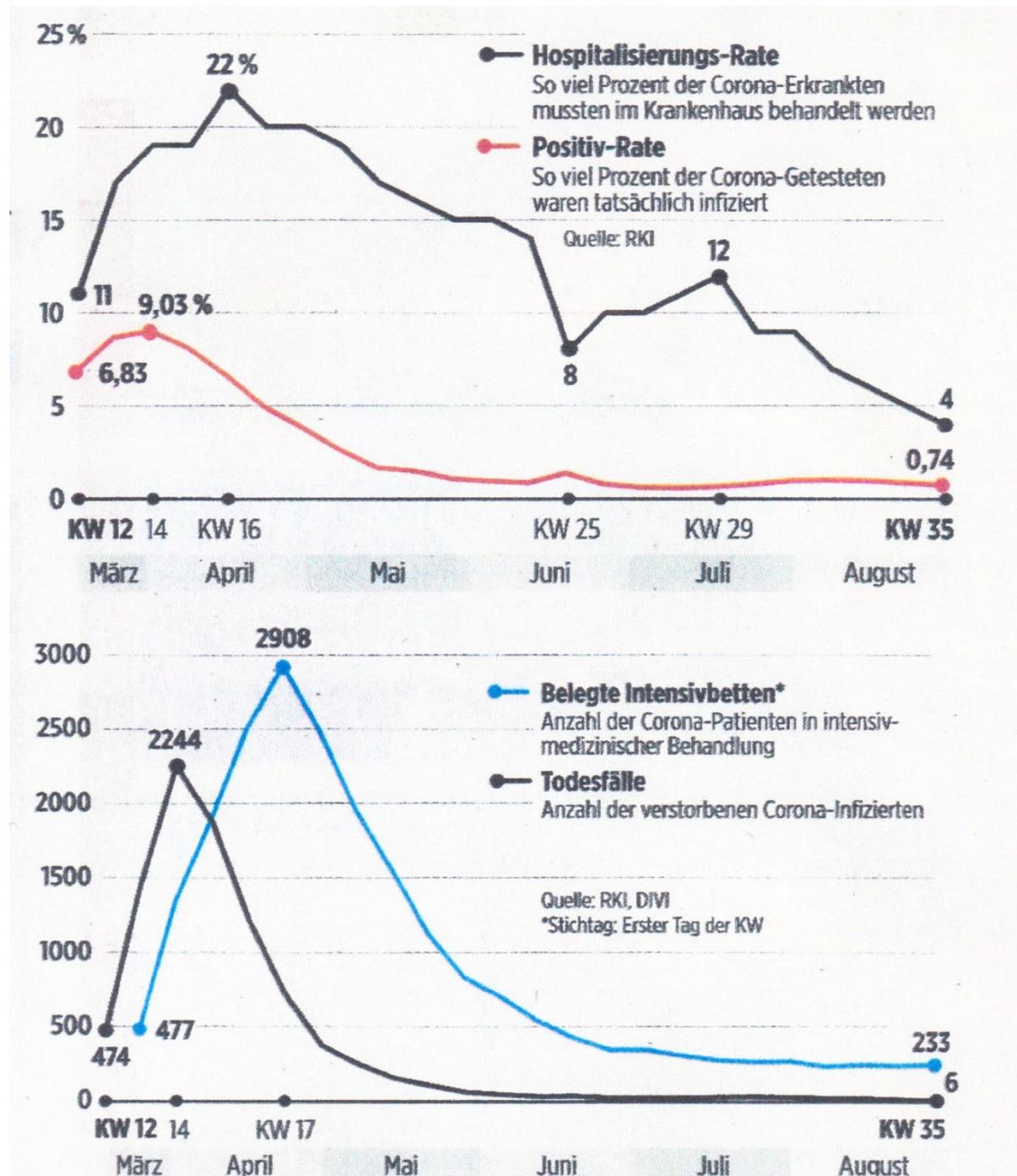
Welt.de 17.9.2020

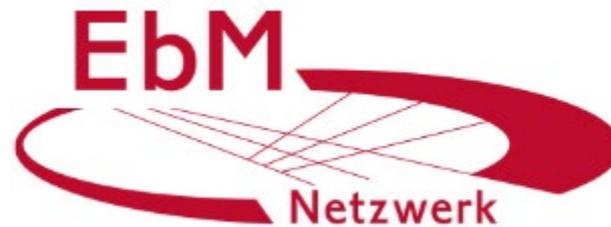


Deutsches Netzwerk Evidenz- basierte Medizin e.V.
(EbM-Netzwerk) Berlin, den 08.09.2020:

„Mit großer Zuverlässigkeit kann bereits gesagt werden, dass die Todesfälle in erster Linie ältere und vor allem hochbetagte Menschen betreffen. In Deutschland gab es **nur 3 Todesfälle unter dem 20. Lebensjahr**. Der Altersmedian der COVID-Verstorbenen liegt bei **82 Jahren** und 85% der Verstorbenen waren 70 Jahre oder älter [9]. **Kinder** scheinen insgesamt weniger empfänglich für eine SARS-CoV-2-Infektion zu sein. In Deutschland waren nur 3,4% der positiv Getesteten unter 10 Jahre alt, und nur 6,4% zwischen 10 und 19 Jahren [9].

BILD
7.9.2020



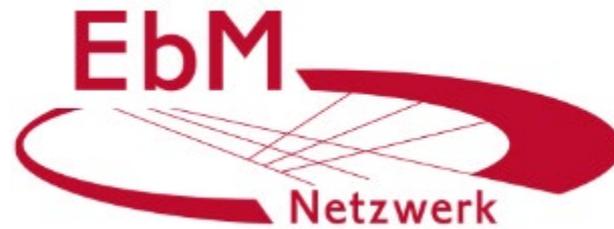


Deutsches Netzwerk Evidenz- basierte Medizin e.V.
(EbM-Netzwerk) Berlin, den 08.09.2020:

„Der momentan zu verzeichnende Anstieg an Test-positiven ohne gleichzeitige Zunahme von Hospitalisierungen, Intensivbehandlungen und Todesfällen **rechtfertigt derzeit keine einschneidenden Maßnahmen**, sofern diese nicht durch hochwertige Forschung vorab geprüft oder parallel begleitet sind.

Die mediale Berichterstattung sollte unbedingt die von uns geforderten Kriterien einer evidenzbasierten Risikokommunikation beherzigen und die **irreführenden Meldungen** von Absolutzahlen ohne Bezugsgröße beenden.“

„**Besonders zu kritisieren** ist, dass die öffentliche Berichterstattung im deutschsprachigen Raum nicht konsequent zwischen Test-positiven und Erkrankten unterscheidet.“

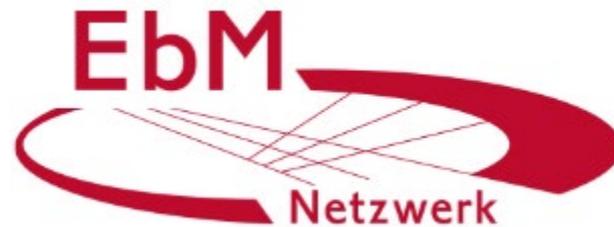


Deutsches Netzwerk Evidenz- basierte Medizin e.V.
(EbM-Netzwerk) Berlin, den 08.09.2020:

„Für die derzeit noch vorgeschriebene Verpflichtung zum Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes gibt es widersprüchliche Daten.**“

„Die derzeitige Teststrategie und Informationspolitik erweckt eher den Anschein, dass die positiven Testergebnisse ohne Bezug zur Menge der durchgeführten Tests und ohne Bezug zur Bevölkerung **benutzt werden**, um die derzeitige Strategie zur Eindämmung der COVID-Pandemie zu **rechtfertigen**. Die derzeit propagierte Nationale Teststrategie ist teuer und mit hoher Wahrscheinlichkeit **nutzlos**“.

„Überhaupt **muss mit Vehemenz kritisiert werden**, dass die SARS-CoV-2 Inzidenzen fast ausschließlich als Absolutzahlen ohne Bezugsgröße berichtet werden.“



Deutsches Netzwerk Evidenz- basierte Medizin e.V.

(EbM-Netzwerk) Berlin, den 08.09.2020:

„Auch fragt man sich, warum nicht täglich gemessen und berichtet wird, wie viele Patienten wegen einer **Pneumonie** durch andere Erreger in ein Krankenhaus oder auf eine Intensivstation aufgenommen werden. In Deutschland erkranken jedes Jahr 660.000 Menschen an einer ambulant erworbenen Pneumonie (ca. 800/100.000 Einwohner), ca. 300.000 von diesen werden stationär behandelt, **40.000 versterben** an der Erkrankung (49/100.000 Einwohner) [32]. Zum Vergleich: Bisher im Rahmen der Pandemie positiv auf SARS-CoV-2 Getestete (die Anzahl der wirklich Erkrankten ist nicht bekannt): 242.381 (entsprechend 296/100.000 Einwohner, Stand 31.8.2020, RKI). Todesfälle: 9.298 (entsprechend 11/100.000 Einwohner, Stand 31.8.2020, RKI). Die ambulant erworbene Pneumonie wird durch verschiedenste Erreger verursacht, vor allem Pneumokokken und Influenza, und ist als hochkontagiös zu betrachten. Ähnlich wie bei COVID sind vor allem **ältere Menschen betroffen und gefährdet.**“

Auswirkungen



The number of children living in multidimensional poverty has **soared to approximately 1.2 billion** due to the COVID-19 pandemic [...] This is a 15 per cent increase in the number of children living in deprivation in low- and middle-income countries, or an **additional 150 million children** since the pandemic hit earlier this year.

<https://www.savethechildren.net/news/150-million-additional-children-plunged-poverty-due-covid-19-unicf-save-children-say> Studie vom



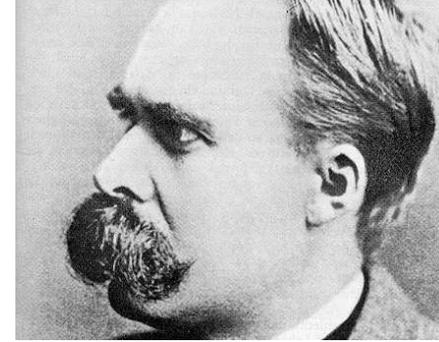
Soaring Prices, Rotting Crops: Coronavirus

„up to three dozen nations could face famines by the end of the year, potentially **pushing an additional 130 million people to the brink of starvation**“ WSJ 13.5.2020

Oxfam 9th July 2020: 2019, **821 million people** „food insecure“, 149 million crisis level hunger or worse; 12,000 people could die per day by the end of the year as a result of hunger linked to COVID-19 ... The global observed daily mortality rate for COVID-19 reached its highest recorded point in April 2020 at just over 10,000 deaths per day.

Pro Tag derzeit etwa 20.000 verhungernde Kinder

Ist das alles – Zufall?



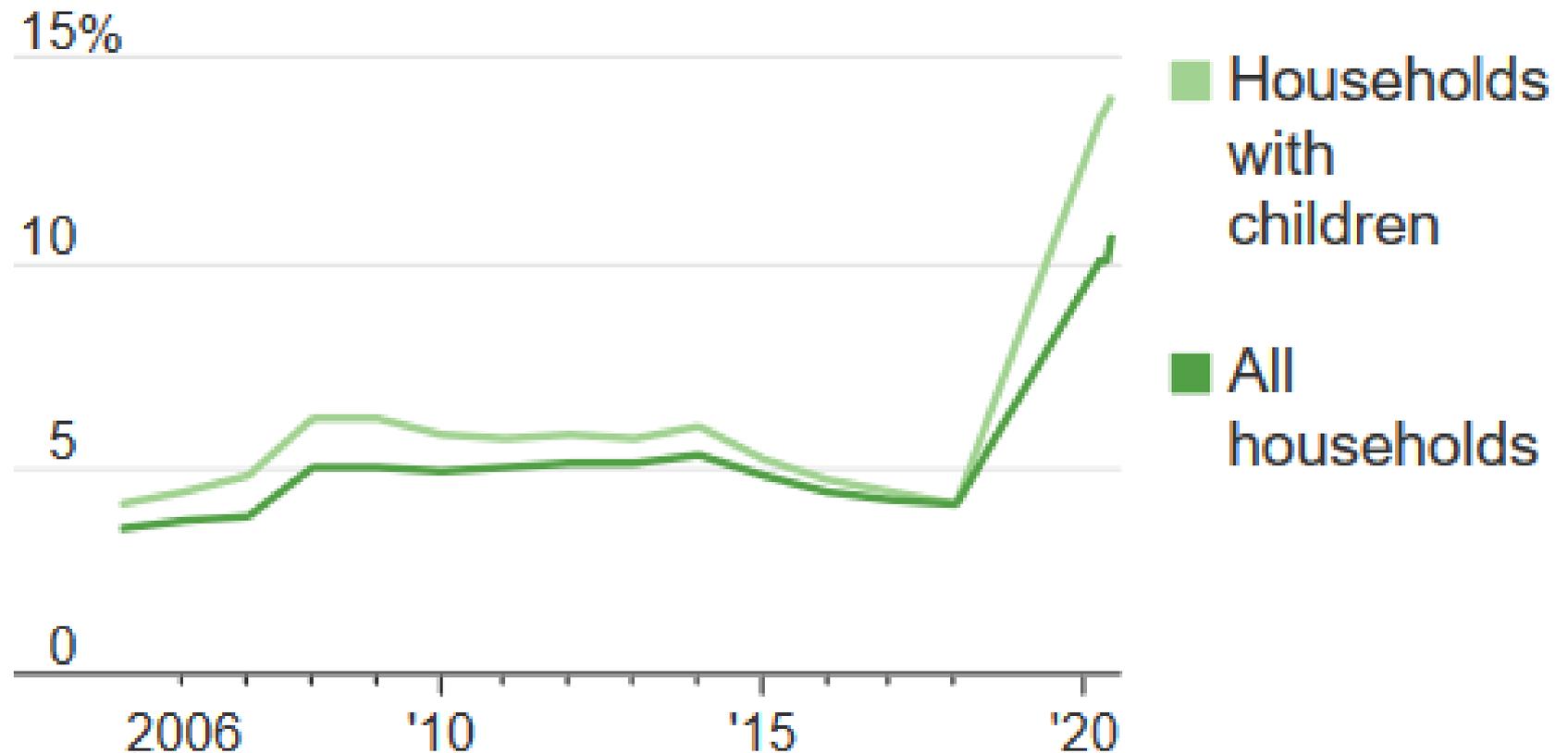
„Die Schwachen und Missratenen sollen zugrunde gehen: erster Satz *unserer* Menschenliebe. Und man soll ihnen noch dazu helfen.“

Friedrich Nietzsche, Der Antichrist – Fluch auf das Christentum

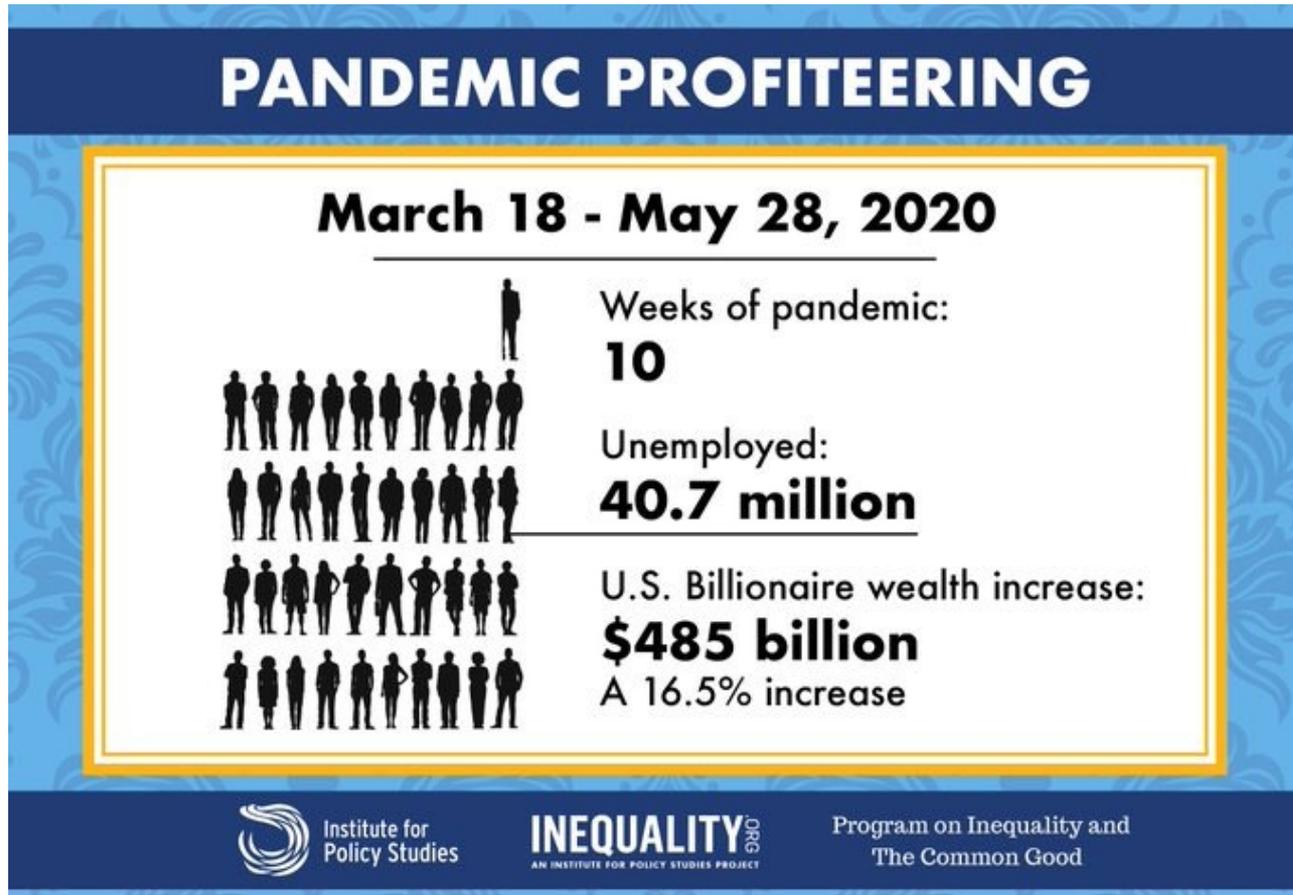


Ist das alles – Zufall?

Share of households that sometimes or often go hungry



Ist das alles – Zufall?



Ist das alles – Zufall?

\$76 billion
The increase in the combined wealth of America's
top five billionaires since mid-March.
SOURCE: INSTITUTE FOR POLICY STUDIES, BILLIONAIRE BONANZA UPDATE, MAY 21, 2020

Over that time, 36.6 million workers, a quarter of
the U.S. workforce, have applied for jobless benefits.
SOURCE: ECONOMIC POLICY INSTITUTE, MAY 21, 2020

INEQUALITY ORG

The infographic features a background image of a large, ornate, white building with a prominent dome and classical architectural details, partially obscured by green foliage. The text is overlaid on this image in white and blue colors.

Ist das alles – Zufall?

\$7.1 trillion

April boost in stock market value after the Fed Reserve pledged March 23 to begin buying corporate debt.

SOURCE: AMERICAN PROSPECT, INTERCEPT, MAY 27, 2020

America's top 1% currently own 50% of all publicly traded stock, up from 39% in the late 1980s.

SOURCE: GOLDMAN SACHS ECONOMIST DAAN STRUYVEN, JANUARY 16, 2020

INEQUALITY_{ORG}

Ist das alles – Zufall?



\$853 billion

Combined fortune of the 10 richest Americans on the just-released *Forbes* annual list of America's 400 richest.

SOURCE: *FORBES* MAGAZINE, SEPTEMBER 8, 2020

In 1982, the 10 richest Americans on the first annual *Forbes* 400 list held, in today's dollars, \$27.9 billion.

INEQUALITY^{ORG}

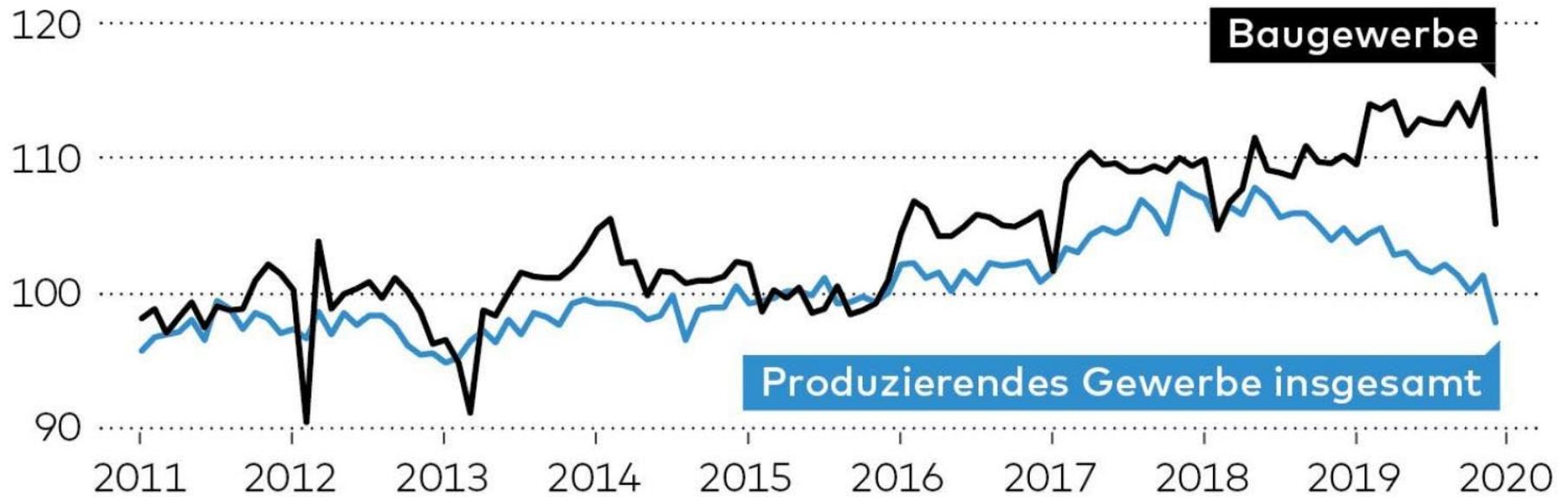
Vermögenskonzentration ver-40-facht

Die Zeit vor Corona

Deutsche Industrie im Sinkflug

Produzierendes Gewerbe

Index: 2015=100, kalender- und saisonbereinigt



WELT

Quelle: Statistisches Bundesamt

Welt.de 7.2.2020

„Draghi reißt Geldschleusen auf und schürt Angst vor Rezession“ manager magazin 12th Sept. 2019

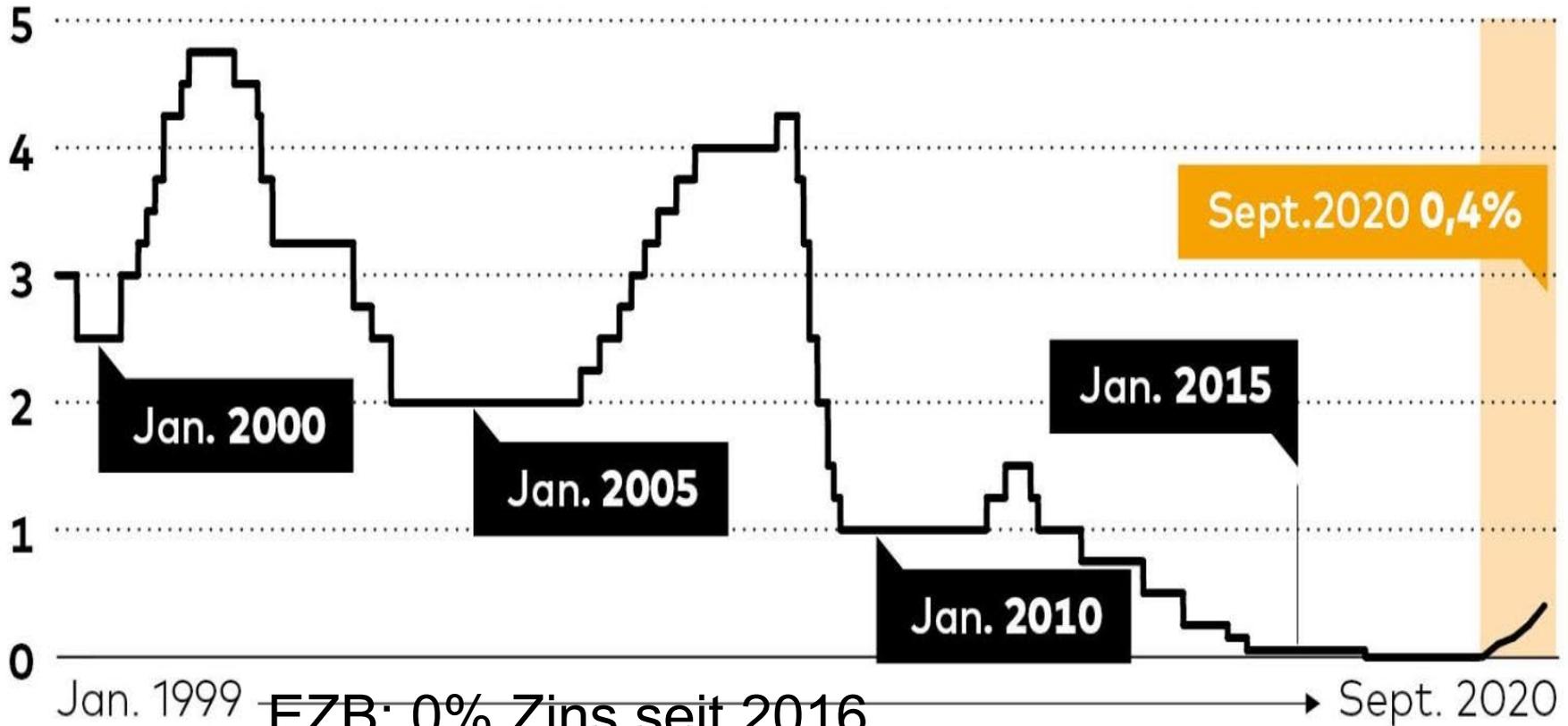


<https://www.manager-magazin.de/finanzen/artikel/europaeische-zentralbank-was-2020-von-der-ezb-zu-erwarten-ist-a-1304256.html>

Seit 1. November 2019: €20 Mrd. Neudruck p.M. Was bedeutet das? „Die neue EZB-Chefin Christine Lagarde hat wenig Spielraum für eine veränderte Geldpolitik“ (focus.de 31.12.2019)

Lange Zinsflaute

EZB-Leitzins in Prozent



WELT

EZB: 0% Zins seit 2016,
Inflation Januar 2020 1,4%,
Realzins -1,4%

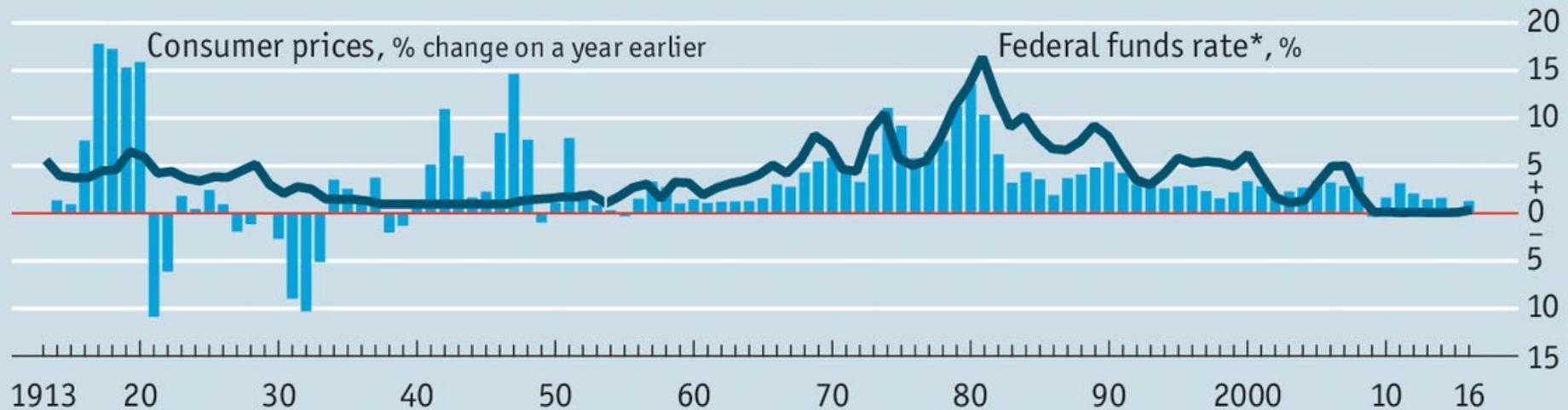
→ Warum? Wann machen Notenbanken so etwas normalerweise?

Quelle: Bloomberg, Citi

The Fed's century

United States

1



Sources: Federal Reserve Board; National Bureau of Economic Research *Federal Reserve Bank of New York discount rate prior to 1954

Economist.com

Economist 29.4.17

FED Zins 1,75% seit November 2019

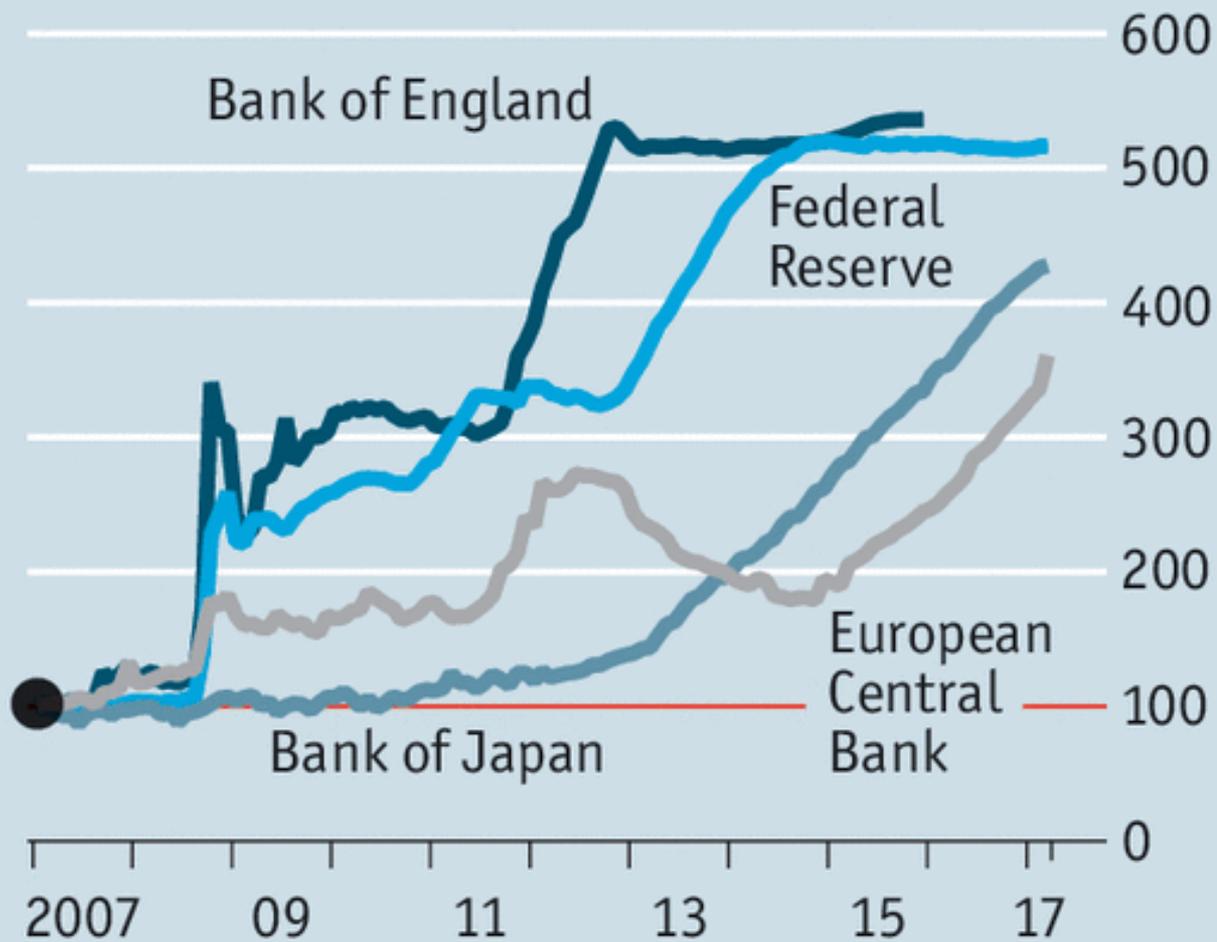
Inflation Dezember 2019: 2,3%,

Realzins -0,55%

→ Sehr stimulierende Geldpolitik

Quantitative explosion

Central banks' balance-sheets
January 2007=100



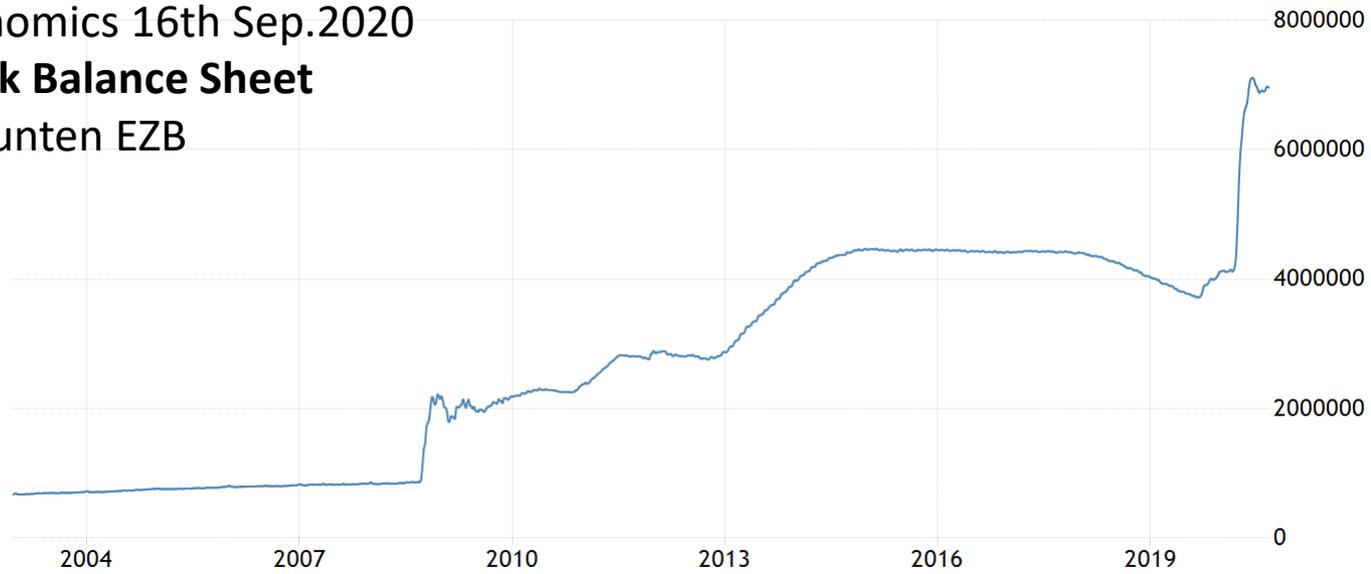
Source: National statistics, Haver Analytics

Economist
29.4.17

Tradingeconomics 16th Sep.2020

Central Bank Balance Sheet

Oben USA, unten EZB



SOURCE: TRADINGECONOMICS.COM | FEDERAL RESERVE



SOURCE: TRADINGECONOMICS.COM | EUROPEAN CENTRAL BANK

Unsichtbare Zahlungsströme:

Wer zahlt an wen?

Unser täglich Brot

1. Landwirt:

Korn braucht Boden → Bodenpacht (Bodenrente)

Kapital → Zins oder Eigenkapitalrendite

Arbeitskraft → Lohn

2. Müller

Mühle: Bodenrente

Kapital

Lohn

3. Bäcker

Bäckerei: Bodenrente

Kapital

Lohn



Unser täglich Brot



4. Ergebnis:

- In jedem Produkt, das wir kaufen ist „Zinsanteil“, besser: „Kapitalanteil“ enthalten
- Ökonomischer Fachausdruck “Rente“: Geld, das **ohne Gegenleistung, ohne Arbeitsleistung** fließt

Tägliche Geldströme

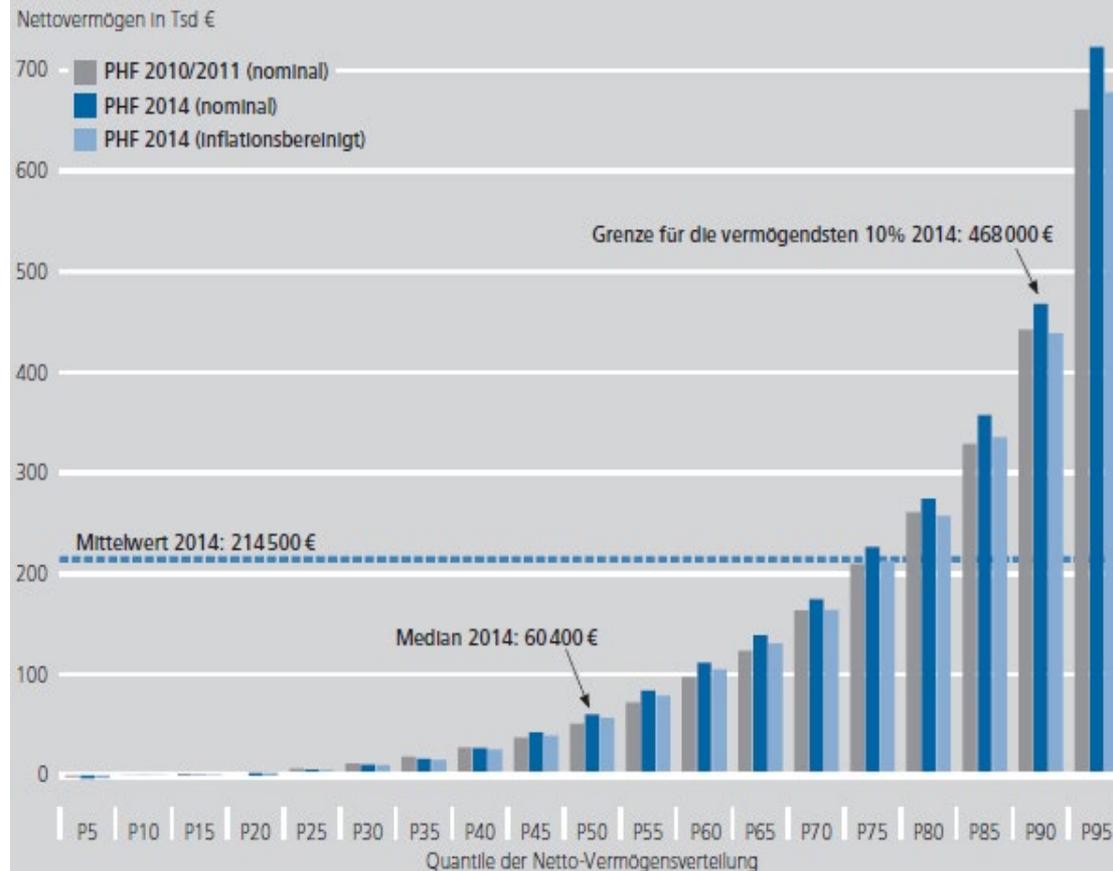
Wie viel fließt an wen?

SVR: € 550 Mrd. p.a. als
Nicht- Arbeits-
Einkommenszuflüsse =
Renteneinkommen
aus

1. Bodenrenten
2. Dividenden
3. Zinsen

Ca. 1/3 vom Kaufpreis
Reichensteuer

Verteilung der Nettovermögen der privaten Haushalte in Deutschland: 2010 und 2014



Quellen: PHF 2010/2011, PHF 2014; Datenstand 3/2016.
Deutsche Bundesbank

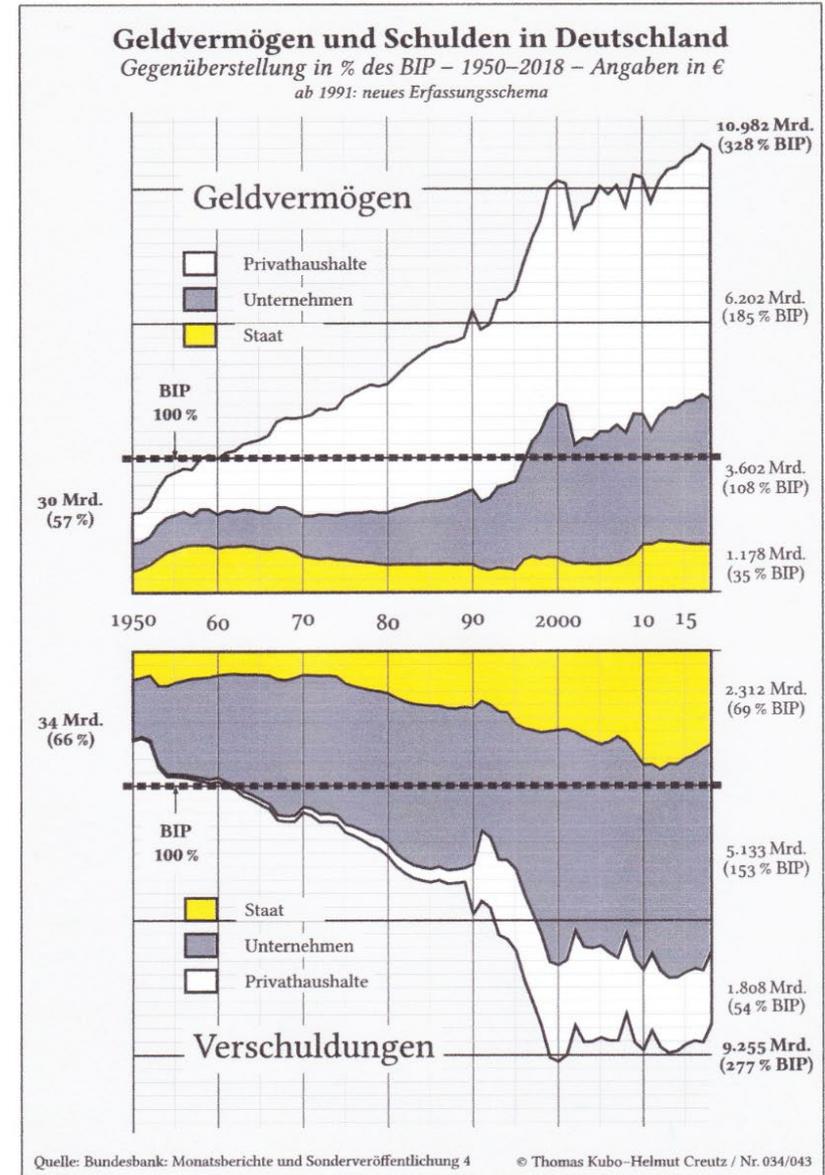
Obere 10% besitzen 60% vom
Nettovermögen, untere Hälfte 2,5%

Zinseszins

Josephspfennig: Im Jahre 1 ein Pfennig zu 4% Zinsen angelegt
→ 1750 eine Kugel aus Gold mit dem Gewicht der Erde

\$1 investiert 1919 in Coca Cola- Aktien wurde nach 74 Jahren (1993) zu \$51.203

Bazilleninfektion oder **Krebsgeschwür**: wachsen ständig exponentiell, aber erst ab bestimmter kritischer Masse akute Krankheit bzw. lebensbedrohend



Weltweite Verflechtungen

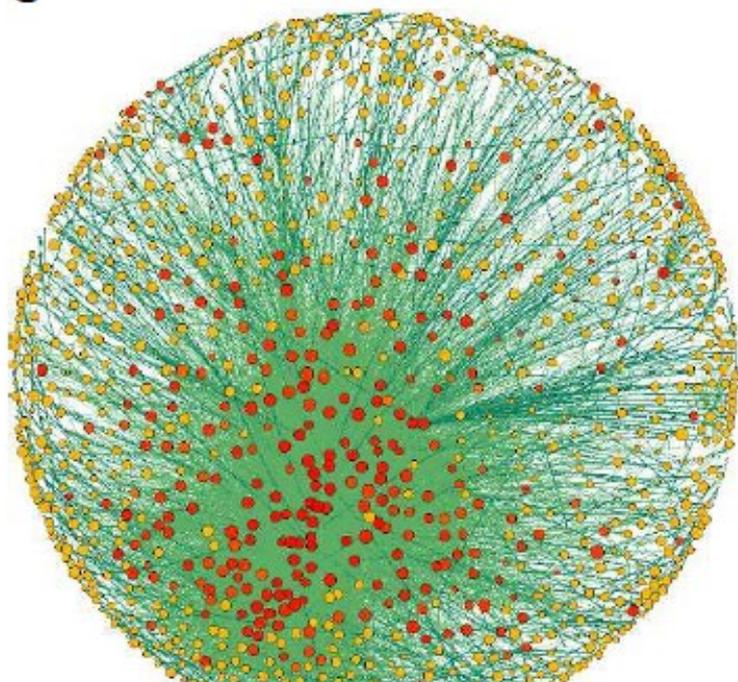
Studie ETH Zürich 2011, Co-Autor Glattfelder:

„147 Unternehmen kontrollieren mehr als 40 Prozent der 43.000 betrachteten internationalen Unternehmen“

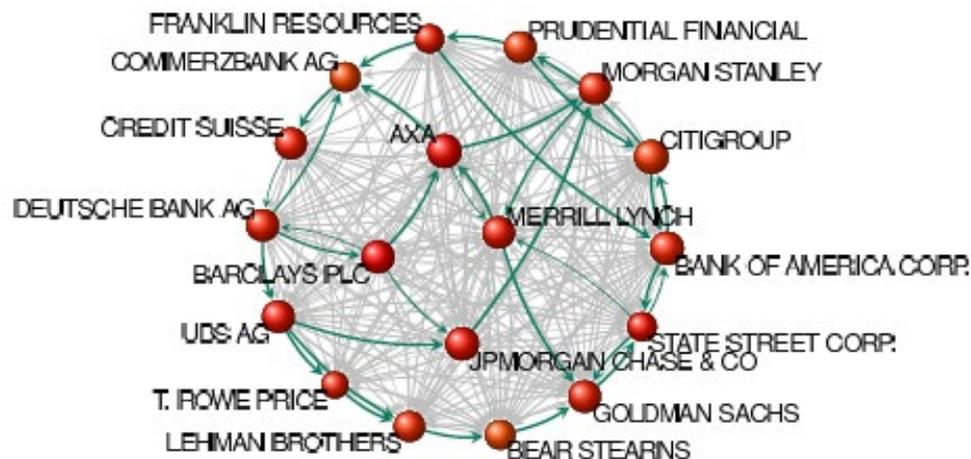
“we find that only 737 top holders accumulate 80% of the control over the value of all TNCs”

“In particular, the top ranked actors hold a control ten times bigger than what could be expected based on their wealth”

C



D



Wie wird man reich?

\$4 million

The average *hourly* increase in the personal fortune of the Waltons, the family that owns 50% of the retail giant Walmart, in the 12 months that ended this past June.

The Walton family stake in Walmart returned \$3 billion in stock dividends last year, reports Bloomberg. The family's total wealth: \$191 billion.

INEQUALITY.ORG

Wie kommen hohe Vermögen zustande?



- Alle Vermögen von über 2 bis 3 Mio. Euro beruhen nicht auf Arbeit, sondern auf Aneignung von Arbeitskraft, Ressourcen anderer
- GA 193 Arbeitsrecht: „Woher kommen die Schäden im sozialen Leben? ... Davon, ... dass wir nicht bemerken, wie wir in der Lebenslüge leben, wie dem Arbeiter sein Teil abgenommen wird. ... Das heißt ihn betrügen, ihn übervorteilen.“ 82
- Beispiel Daimler 2018: € 22,5 Mrd. Lohn- und Gehaltssumme, € 11 Mrd. Gewinn + Zinsen → 50% Lohnerhöhung/ Arbeiter erhält nur zwei Drittel/ Abzug ein Drittel vom Lohn

Was wäre gesund?

Leistungslose Einkommen (550 Mrd. p.a.) → an
leistungslose Menschen (Kinder, Alte, Kranke, Schüler,
Studierende usw.)

**Folgen:
zunehmende Ungleichverteilung**

Manche gewinnen, viele verlieren

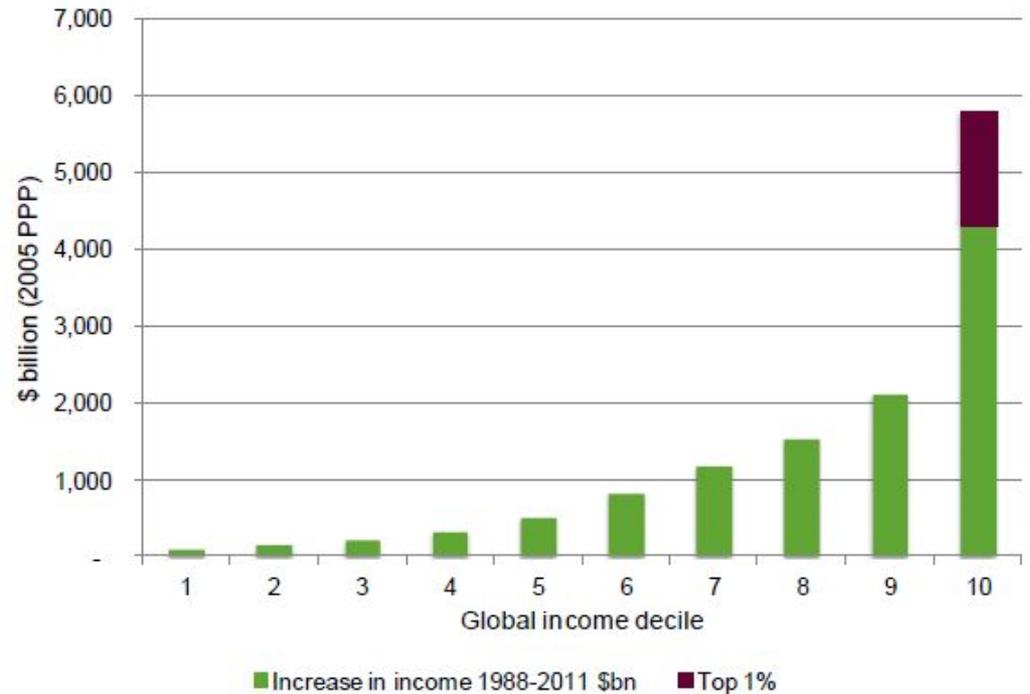
40 bis 50 Menschen sind so reich wie 50% der Erdbbevölkerung (3.500 Millionen Menschen)

(Oxfam 17.1.2017)

Top 1% besitzen so viel wie die restlichen 99% zusammen

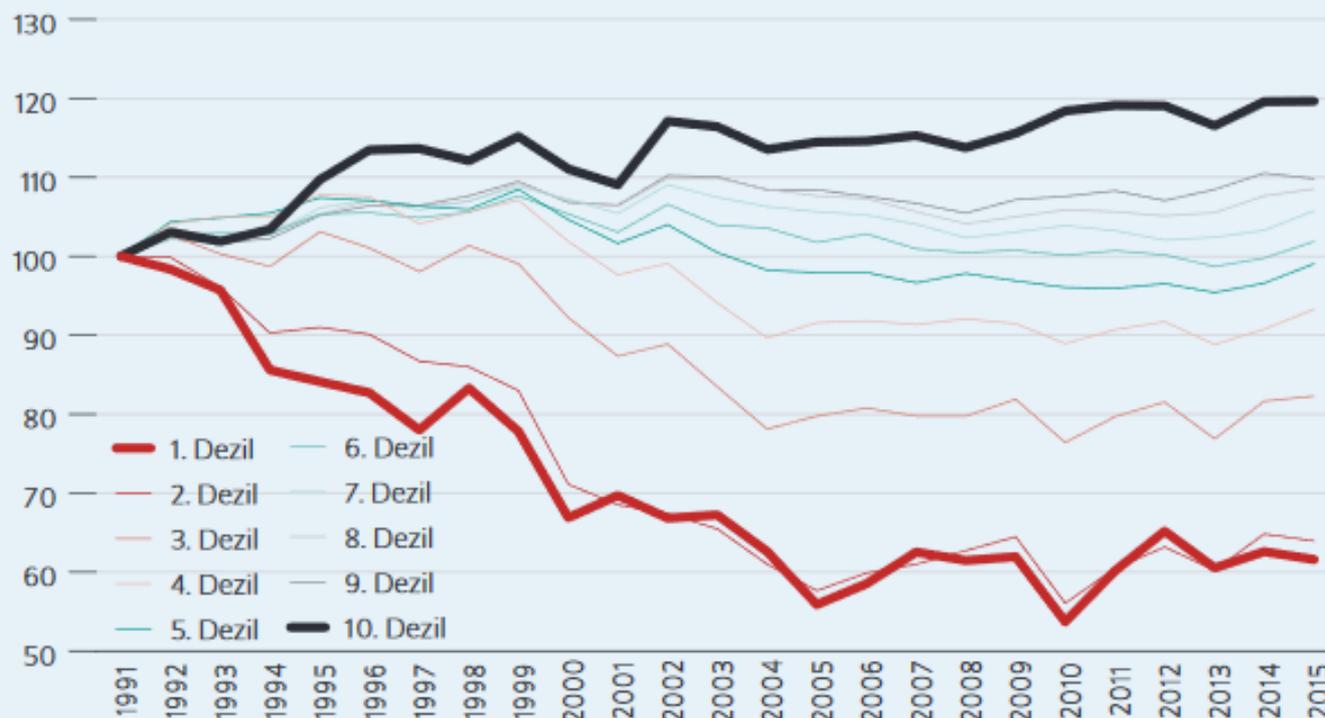
Telepolis 18.1.2016

Figure: Global income growth that accrued to each decile 1988–2011: 46% of the total increase went to the top 10%²



Die Flut hebt alle Boote?

Entwicklung des realen Bruttojahreslohns¹ nach Dezilen seit 1991 Mittelwert je Dezil in Euro (normiert auf 1991=100)



1 Jahreslohn aus Haupt- und Nebentätigkeiten, in Preisen von 2010, inklusive Sonderzahlungen.

Quelle: SOEP v33, abhängig Beschäftigte in Privathaushalten, ohne Auszubildende, Praktikanten, Selbständige.

© DIW Berlin 2018

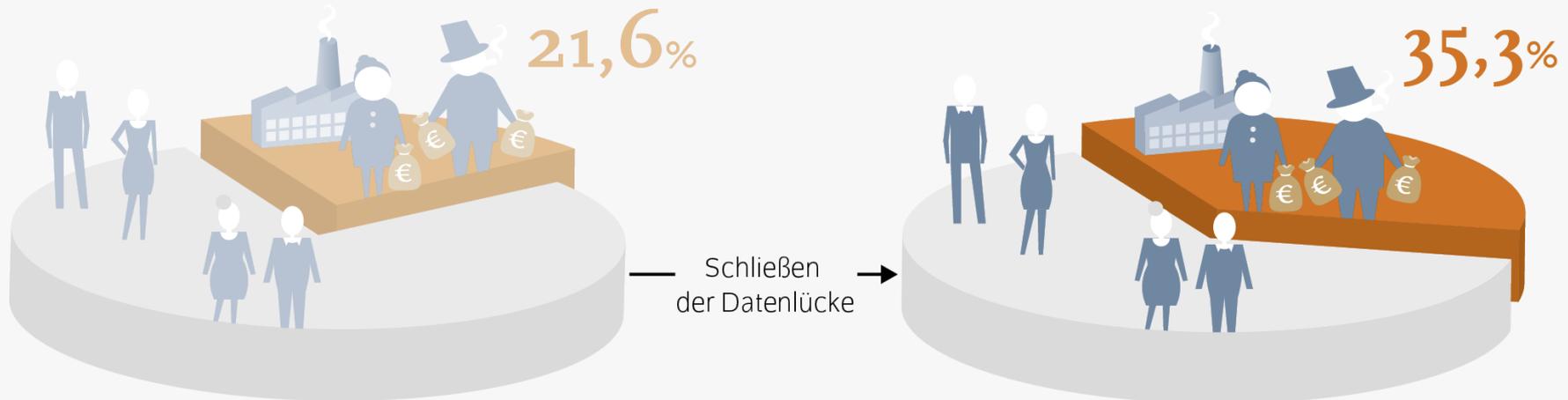
Die Spreizung der Bruttojahreslöhne nimmt zu.

Manche gewinnen, viele verlieren

Die Vermögenskonzentration ist nach Schließung der Datenlücke im Bereich hoher Vermögen größer als zuvor
Anteil des obersten Prozents der Vermögensverteilung am gesamten Nettovermögen

Datenbasis: „klassisches“ SOEP
mit unzureichender Abdeckung sehr hoher Vermögen

Datenbasis: SOEP + neue Zusatzstichprobe im Bereich hoher Vermögen (SOEP-P) + Reichenliste des Manager Magazins



Quellen: Sozio-oekonomisches Panel (soep.v35), SOEP-P (vorläufige Gewichte und vorläufige Vermögensangaben für das Jahr 2019), Manager Magazin (Reichenliste 2017); eigene Berechnungen mit gewichteten Werten.

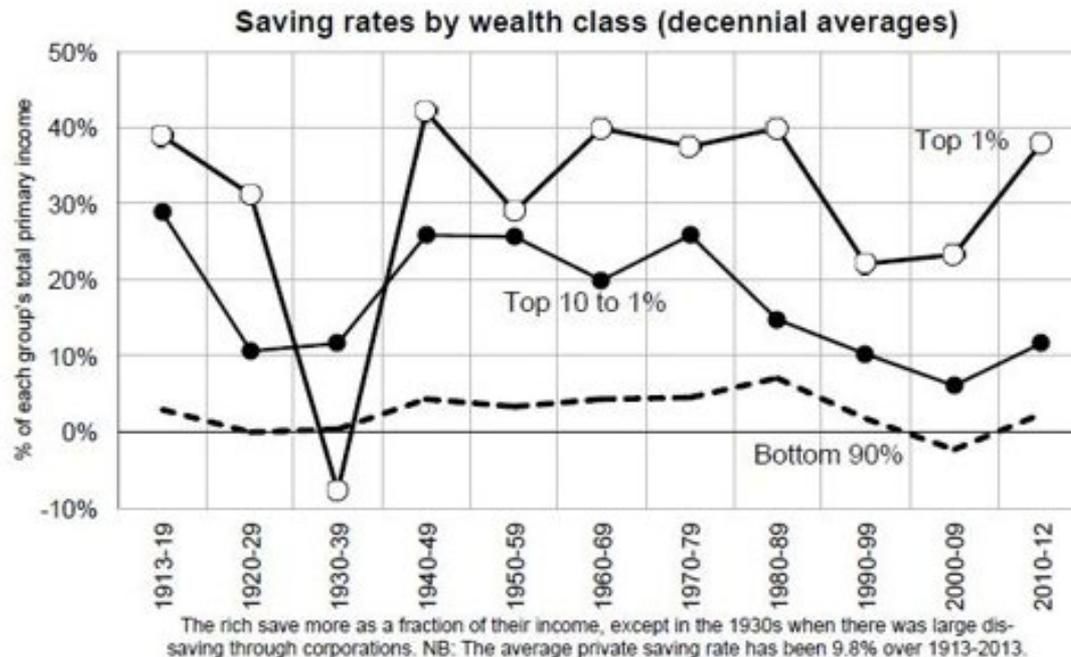
© DIW Berlin 2020

Auswirkungen zunehmender Ungleichverteilung

Zunehmende Ungleichverteilung

Auswirkungen **rein ökonomisch**?

1. Oberen 5 bis 10% der Bevölkerung → Anteil am Volkseinkommen
2. Wohlhabende sparen **↑** mehr
3. Ergebnis: **Sparquote** **↑** **Masseneinkommen halten nicht mit**



Folgen zunehmender Ungleichverteilung

Steigende Sparquote → Kapitaldruck → niedrige Zinsen →
(zu) hohe Investitionen in

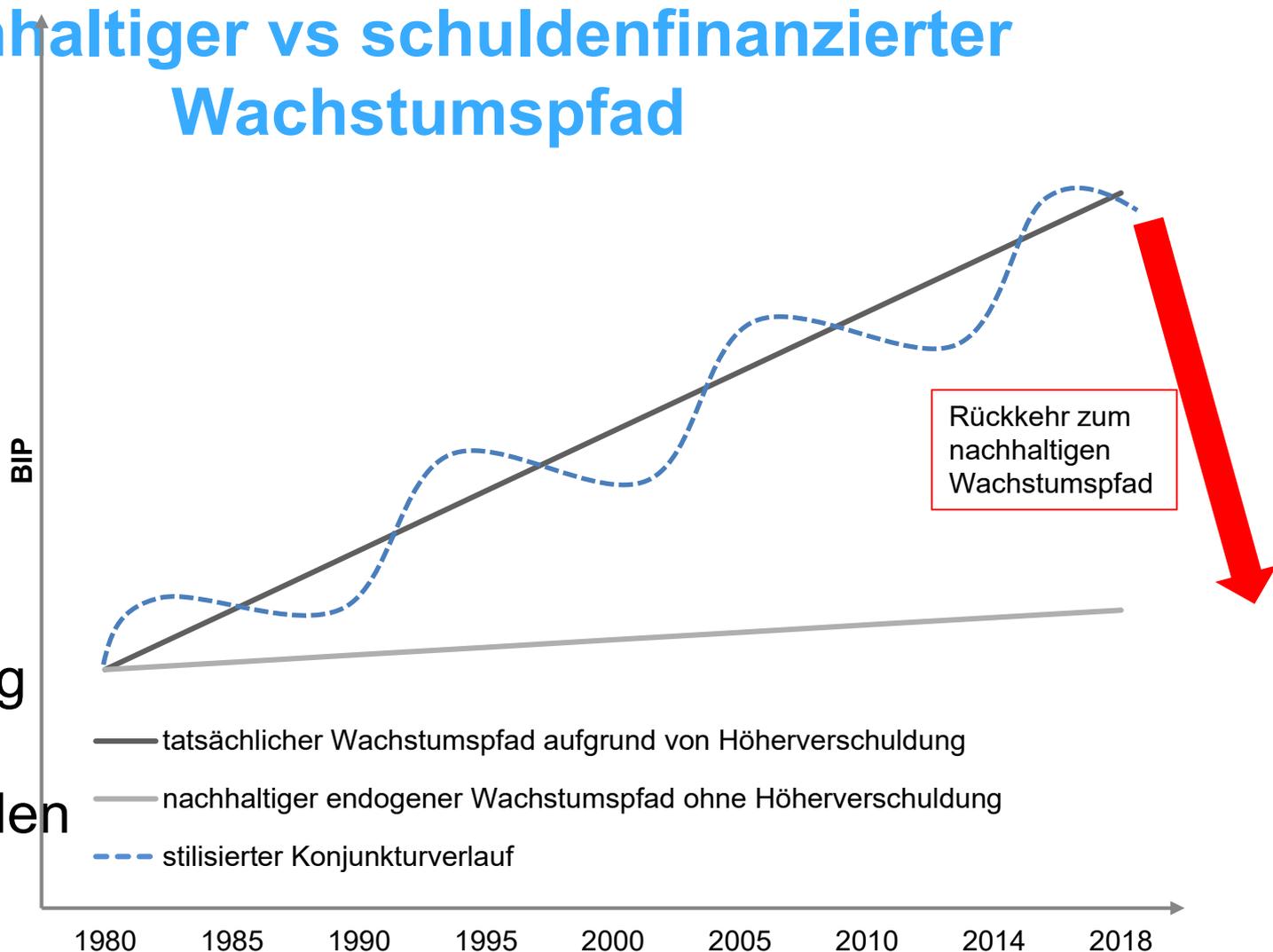
1. Immobilien → **Immobilienblasen** weltweit. Scheinwerte, Stauung von Kapital Montalvo 2008: „Immobilientumor“ in Spanien
2. Überkapazitäten in der Industrie

Nachhaltiger vs schuldenfinanzierter Wachstumspfad

Keil zwischen Angebot und Nachfrage

„Lösung“:

Kredite:
Versechsfachung der privaten Haushaltsschulden



**Reales BIP pro Kopf USA 1978-2017: von 100 auf 186 (+86%),
Medianeinkommen 1978-2017: von 100 auf 118 (+18%)**

$$118:186=0,63$$

Ursachen



„Es wird heute für den Markt ohne Rücksicht auf den Konsum produziert und dann wartet man, wie viel gekauft wird. Diese Tendenz wird immer größer werden, bis sie sich in sich selbst vernichten wird. Es entsteht dadurch im sozialen Zusammenhang genau dasselbe, was im Organismus entsteht, wenn ein Karzinom entsteht. Ganz genau dasselbe, eine Krebsbildung, eine Karzinombildung, Kulturkrebs, Kulturkarzinom!“ (R. Steiner 14. April 1914)

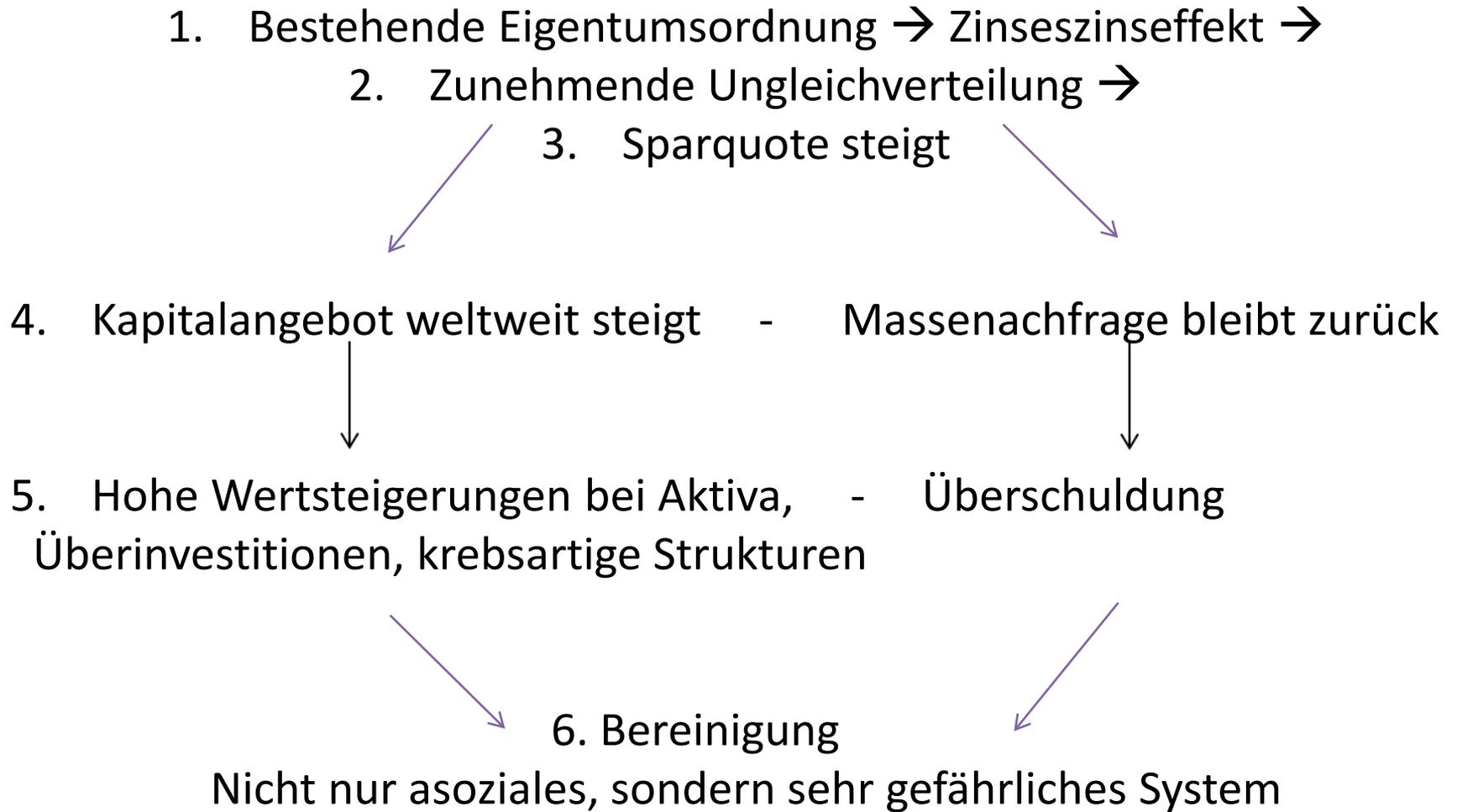
Ursachen



Krebsbildung im Wirtschafts- und Sozialleben

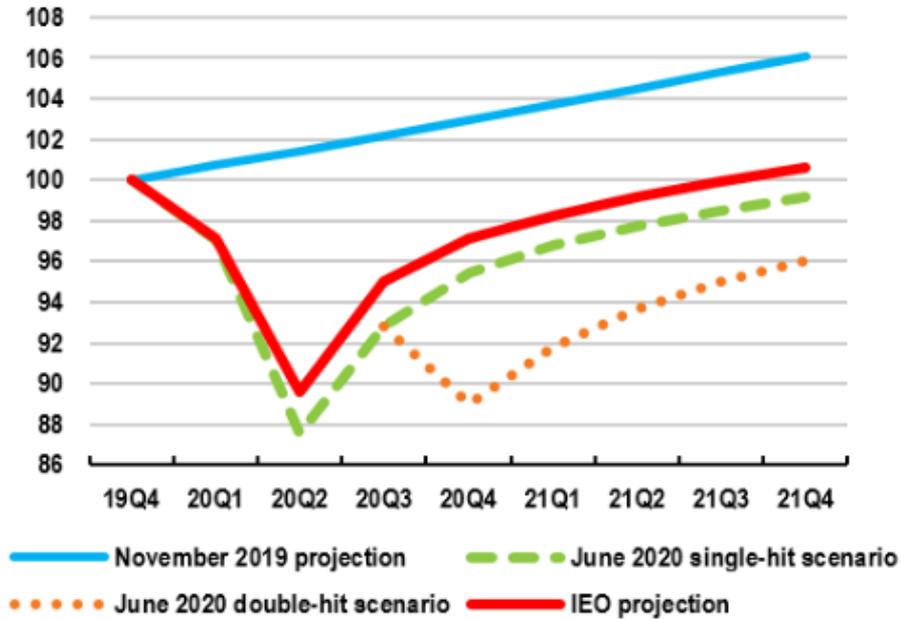
„Wie sich das Blut nicht anstauen darf im gesunden Organismus, sondern durch den ganzen Leib gehen muss, alles befruchten muss, so darf in der Zukunft das Kapital sich nicht an irgendeiner Stelle als Privateigentum anhäufen.“ GA 333 S. 23

Zusammenfassung Wirkungskette

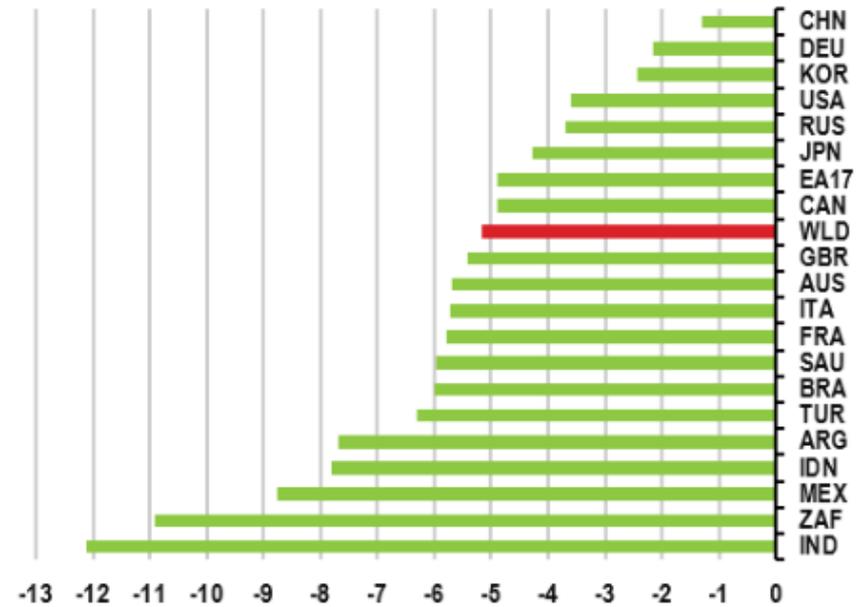


Wie geht es weiter?

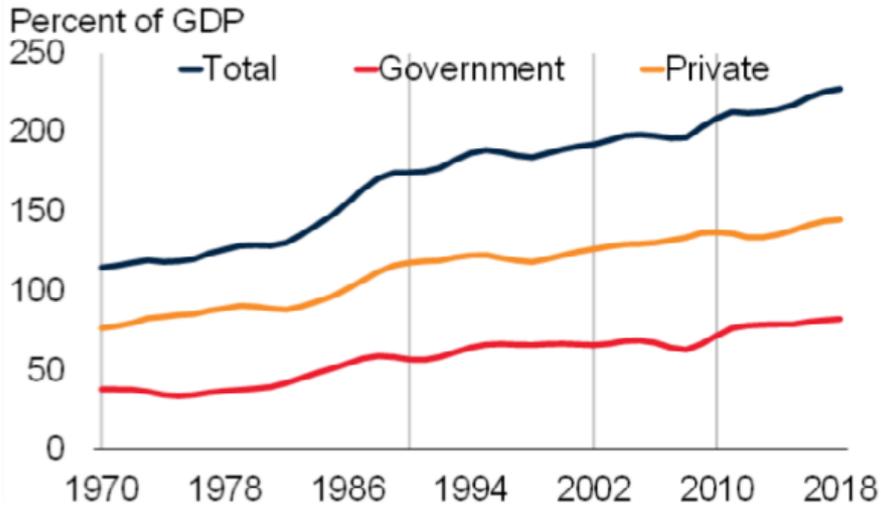
A. World GDP
Index 2019Q4 = 100



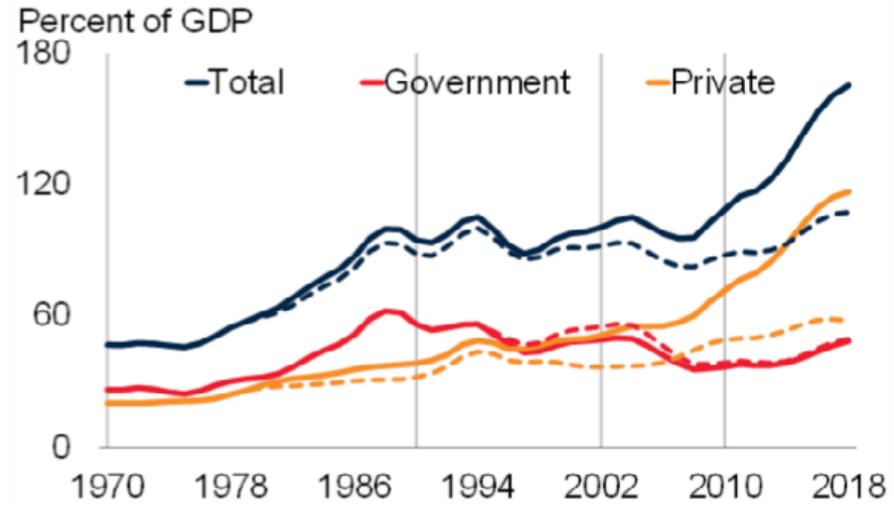
B. GDP in 2021Q4 relative to November 2019 projection
% difference



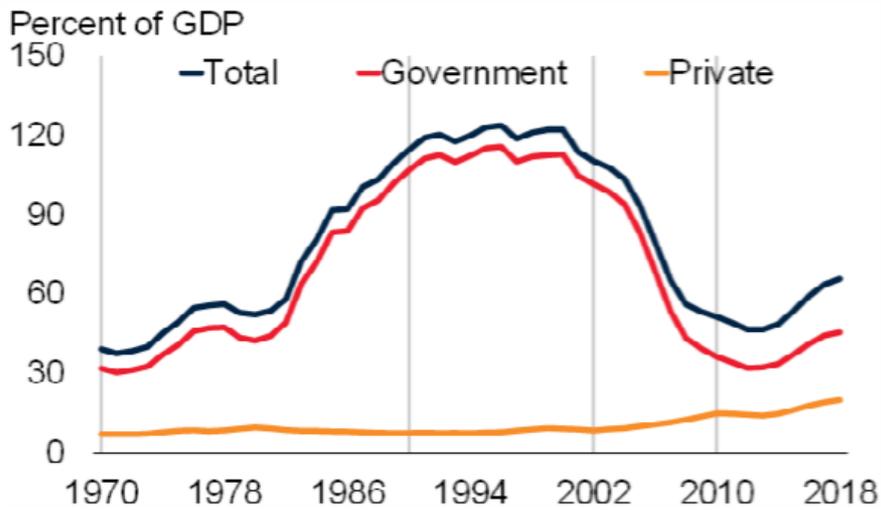
A. Global debt



B. Debt in EMDEs



C. Debt in LICs



D. Debt in advanced economies

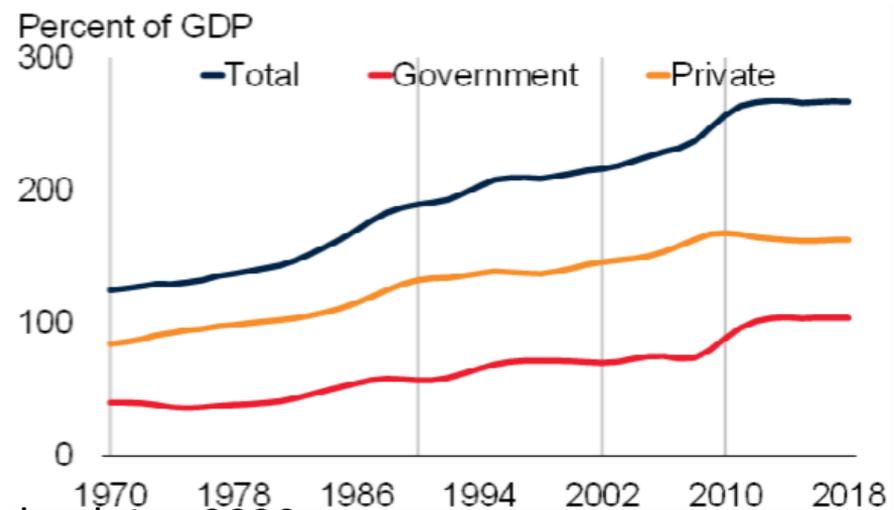
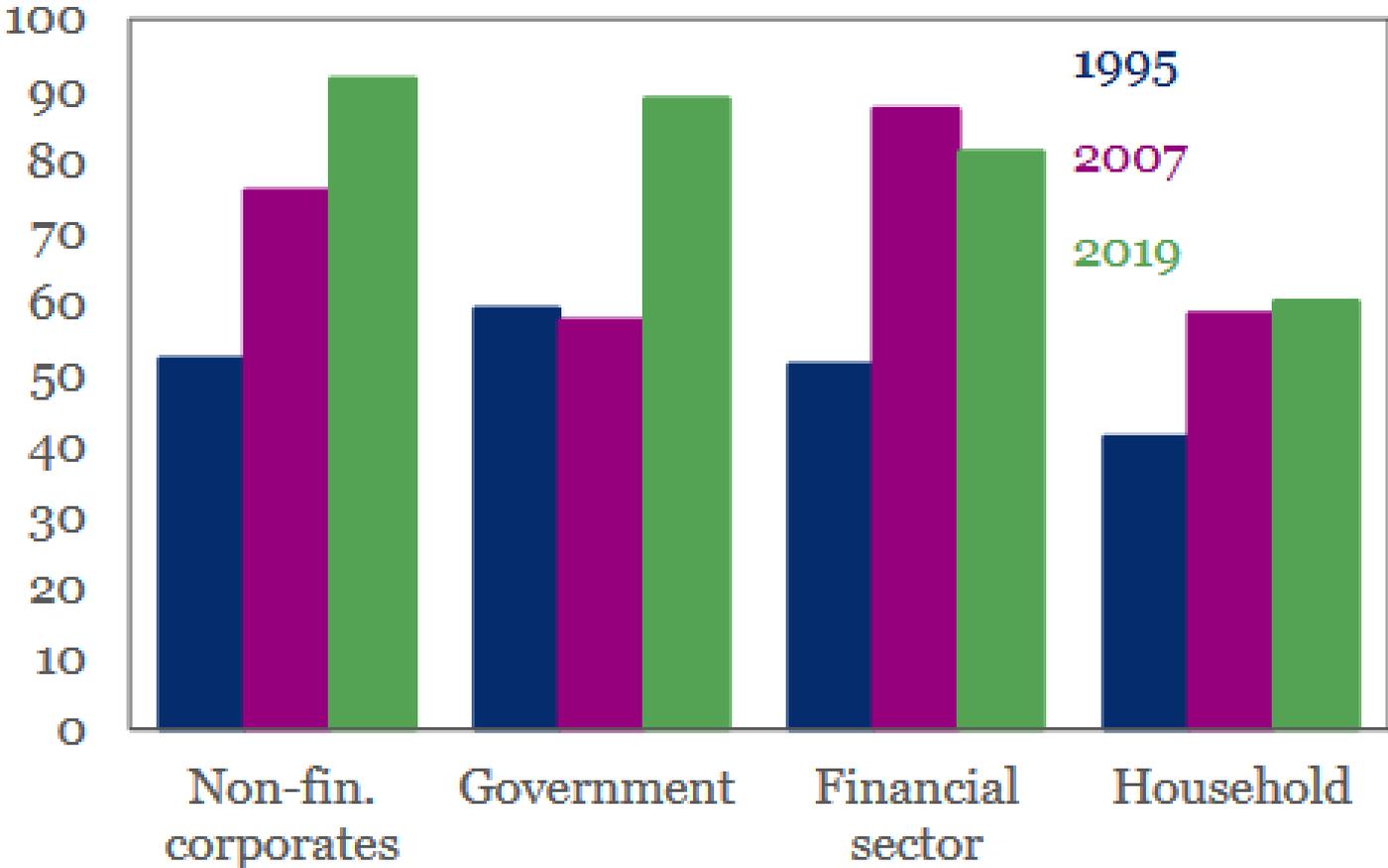


Chart 1: Government debt has doubled to \$70T since the 2008 crisis; pandemic response will drive that higher still

% of GDP



Source: IIF, BIS, IMF, National sources

Wie geht es weiter?

1. Schuldenschnitt

2. Inflation

3. Pleitewelle

4. Krieg

Die Rolle der Medien

Die Rolle der Medien



- Ziel hoher Absatz → Wie wird über ein Ereignis berichtet?
- Deutsche Zeitungen: knapp 40% aller Umsätze mit Anzeigen und Werbung
- Wem gehören die Medien? Bertelsmann, ProSiebenSat1, Axel Springer, Bauer Media, Burda, Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck, Funke, DuMont
- Presseagenturen: ap, afp, reuters-thomson
- Wie kann Demokratie funktionieren?

Medien in Deutschland: Das Transatlantik-Netzwerk

<https://swprs.files.wordpress.com/2017/08/netzwerk-medien-deutschland-spr-mt.png>



Anmerkungen: A: Arte ist eine Kooperation zwischen ARD, ZDF und France Télévisions; B: Gruner+Jahr gehört zu Bertelsmann; C: Corporate Partner der Atlantik-Brücke; E: Ehemaliges Mitglied der Atlantik-Brücke oder der Trilateralen Kommission; F: Unterzeichner eines Offenen Briefes der »Mitglieder und Freunde« der Atlantik-Brücke zum Irak-Krieg 2003; G: Gast; H: Die Verlagsgruppe Handelsblatt und Die Zeit gehören zu Holtzbrinck Publishing; P: Phoenix ist eine Kooperation zwischen ARD und ZDF; R: Redner, Referent oder Moderator an einem Anlass der Atlantik-Brücke; S: Der Spiegel ist zu 50.5% im Besitz der Mitarbeiter; G+J besitzt eine Sperrminorität von 25.5%; T: 3sat ist eine Kooperation zwischen ARD, ZDF, SRF und ORF; V: Erhielt 2008 den *Vernon A. Walters Award* der Atlantik-Brücke für »Verdienste um die deutsch-amerikanischen Beziehungen«; Y: Atlantik-Brücke *Young Leader*; **Leerer Pfeil/gestrichelte Linie:** Indirekte, informelle, teilweise oder ehemalige Beziehung.

Alle Angaben basierend auf Jahresberichten, Mitglieder- und Teilnehmerlisten und ähnlichen Publikationen. Auflistung der Verlage, Medien und Journalisten nicht abschließend. Alle Angaben ohne Gewähr.

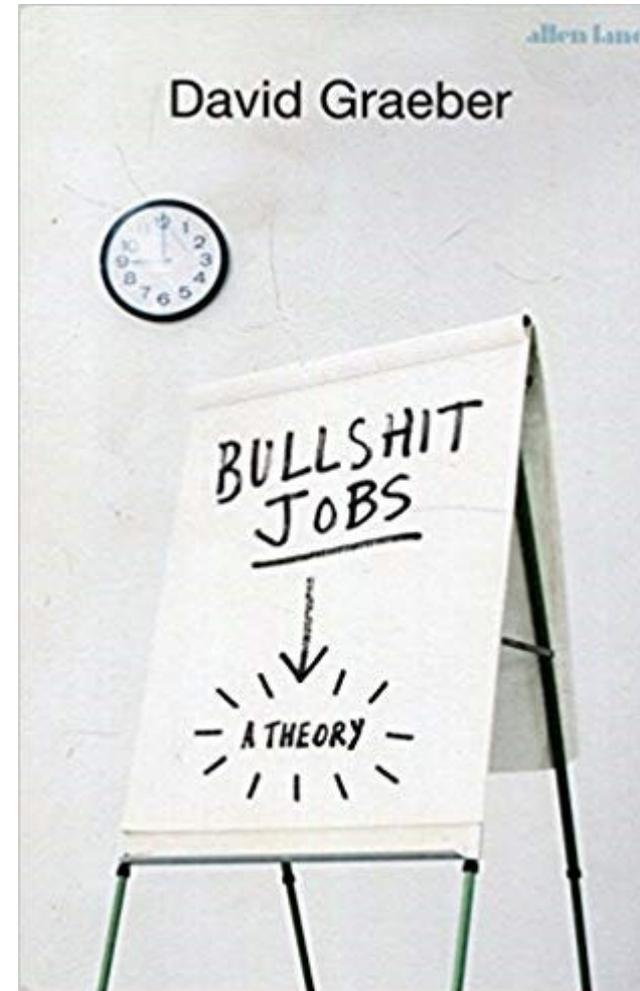
Personen: 1: Thomas Ebeling, VV ProSiebenSat.1 Media; 2: Hubert Burda, Verleger Hubert Burda Media; 3: Paul-Bernhard Kallen, VV Hubert Burda Media; 4: Friede Springer, Verlegerin Axel Springer; 5: Matthias Döpfner, VV Axel Springer; 6: Thomas Rabe, VV Bertelsmann; 7: Liz Mohn, Aufsichtsrätin Bertelsmann; 8: Julia Jäkel, VV Gruner+Jahr; 9: Theo Sommer, ehem. CR und Herausgeber *Die Zeit*; 10: Matthias Naß, ehem. stv. CR und internationaler Korrespondent *Die Zeit*; 11: Josef Joffe, Herausgeber *Die Zeit*; 12: Jörg Schönborn, Fernsehredakteur WDR; 13: Tom Burow, Intendant WDR; 14: Ulrich Wilhelm, Intendant BR; 15: Peter Frey, CR ZDF; 16: Einar Thevelsen, Leiter Aktuelles und stv. CR ZDF; 17: Dieter von Holtzbrinck, Verleger DVH Medien; 18: Stefan von Holtzbrinck, Verleger Holtzbrinck Publishing Group; 19: Gabor Steingart, VV Verlagsgruppe Handelsblatt; 20: Sven Aflhüppe, CR Handelsblatt; 21: Jörg Quoss, CR Funke Zentralredaktion, ehem. CR Focus; 22: Stefan Kornelius, Leiter Außenpolitik *Süddeutsche Zeitung*; 23: Klaus-Dieter Frankenberger, Leiter Außenpolitik FAZ; **Weitere Mitglieder der Atlantik-Brücke:** 24: Kai Diekmann, ehem. CR der *BILD*; 25: Ingo Zamperoni, Moderator Tagesthemen; 26: Tina Hassel, Leiterin ARD-Hauptstadtstudio und ehem. Auslandschefin WDR; 27: Thomas Roth, ehem. Moderator Tagesthemen, Studioleiter New York und Moskau; 28: Georg Mascolo, Leiter Rechercheverbund NDR/WDR/SZ, ehem. CR *Der Spiegel*; 29: Claus Kleber, Moderator *ZDF heute-journal*; 30: Theo Koll, ehem. Leiter ZDF Hauptredaktion Außenpolitik und Moderator *Auslandsjournal*. CR: Chefredakteur; VV: Vorstandsvorsitzender.

Geistige Hintergründe

What's behind?

The ruling class has figured out that a happy and productive population with free time on their hands is a mortal danger (p. xvi)

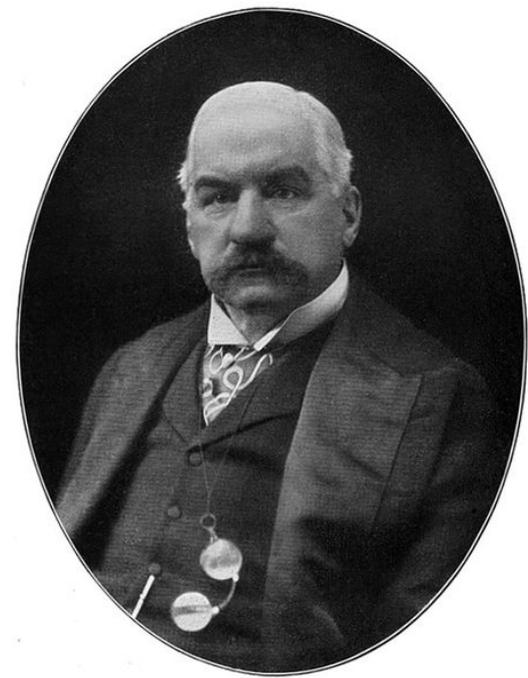
If someone had designed a work regime perfectly suited to maintaining the power of finance capital, it's hard to see how he or she could have done a better job. (p.xix)





Cui bono (Wessen Nutzen)?

- Of the 1 per cent, for the 1 per cent, by the 1 per cent (J.Stiglitz 2012, Noam Chomsky 2016)
- Krisengewinner John Pierpont Morgan (JP Morgan) 1907
 - Plutokratische, antidemokratische Entwicklungen
 - Ziel: wie im antiken Rom/ Griechenland Plebejer-Patrizier?
 - Macht von Eliten und Kapitalbesitzern steigt
 - Bündelung von Macht, ital.: il fascio



Politische Ziele: Aristokratie



„um eine solche gesellschaftliche Ordnung aufrechtzuerhalten, wie die Menschheit glaubt, sie überwunden zu haben seit dem Ende des 18. Jahrhunderts.“ GA 178, S.232

„Im Westen verankertes Prinzip des 18., 17., 16. Jahrhunderts, welches ... sich gerade umkleidet mit den Phrasen der Revolution, mit den Phrasen der Demokratie, das diese Maske annimmt und die Bestrebung hat, auf diesem Wege möglichst viel Macht zu erlangen.“ GA 178, S. 233

Weg: Durch private Großeigentümer

Steiner zu Frankreich 1920er Jahre: 55 Familien beherrschen das Land. Demokratie als Maske, funktioniert viel besser als offizielle Aristokratie

Ist das alles – Zufall?



„Was ist gut? – Alles, was das Gefühl der Macht, den Willen zur Macht, die Macht selbst im Menschen erhöht. [...] Was ist Glück? – Das Gefühl davon, dass die Macht *wächst*. *Nicht* Zufriedenheit, sondern mehr Macht; *nicht* Friede überhaupt, sondern Krieg; *nicht* Tugend, sondern Tüchtigkeit [...] Die Schwachen und Misstratenen sollen zugrunde gehen: erster Satz unserer Menschenliebe. Und man soll ihnen noch dazu helfen. Was ist schädlicher als irgendein Laster? – Das Mitleiden der Tat mit allen Misstratenen und Schwachen, das Christentum...“

Friedrich Nietzsche, Der Antichrist – Fluch auf das Christentum

Elend, Angst und Freiheit



„Das wirksamste Prinzip in der neueren Zeit, um die Macht auszudehnen über so viele Menschen als man braucht, ist das wirtschaftliche Prinzip, das Prinzip der wirtschaftlichen Abhängigkeit. Aber diese ist nur das Werkzeug. Um was es sich handelt, das ist etwas ganz anderes.“ (GA 178, 25.11.1917)

„Das ist schon eine ungeheuer wichtige Bedeutung der irdisch-sinnlichen Welt: Das, was die Menschheit sich erwerben soll, die Freiheit des Willens, das kann sie sich nur erwerben während der Erdenentwicklung.“ Der „Mensch ist fortwährend der Gefahr ausgesetzt, dass ihm sein freier Wille entrissen“ wird durch Widersachermächte. „Dabei handelt es sich darum: Eine Gesellschaft, in der Freiheit existieren kann, umzuformen in eine Sklavengesellschaft. Das ist die Methode, die den (... Widersachermächten) gelegen kommt ...“ (GA 254, 18.10.1915)

Was steckt dahinter?



Ziel: „Vor diese wichtige Entscheidung also ist der Mensch gestellt: entweder zur Tierheit zurückzukehren in sehr starkem Maße, tierischer als jedes Tier zu sein... - Mephistopheles möchte ja das im Menschen, mit dem Menschen erreichen – oder aber das Spirituelle aufzunehmen.“ (GA 188, Vortrag vom 3.1.1919, S.28)

Hunger, soziales Chaos



„Verschiedene Werkzeuge hat der Widersacher, der widerrechtliche Fürst dieser Welt Er hat als solche z.B. auch Hunger und soziales Chaos. Da wird durch physische Mittel, durch Zwang dann diejenige Kraft verwendet, die in den Dienst des freien Mensch gestellt werden sollte.“
GA 186 S. 186

Das Mephisto-Prinzip in der Ökonomie

Advocatus diaboli: Wie muss man die Dinge einfädeln?

1. Plausible, aber verheerende Axiome einführen:

- Unbegrenzt Privateigentum an:
 - Grund und Boden (falsches Coase- Theorem 1960)
 - Geldvermögen
 - Unternehmen
- Zinseszins ist gut, richtig und wichtig
- Profitmaximierung → ruiniert unser Land

2. Unnötig arbeiten lassen



Was steckt dahinter?

Erziehung zur Trivialität



8.2.2014

Au Backe!

PO-OP bei Ribéry

Das Mephisto-Prinzip in der Ökonomie

3. Begriffe verwirren

fake news → Kompass fehlt

Was können wir lernen? Bewusstseinsbildungsprozess: Eigenen Wahrheitssinn, eigene Wahrhaftigkeit entwickeln

Haupteffekt und Nebeneffekt vernebeln

- Unterhaltungsindustrie: Verflachung
- Computerspiele
- Pornoindustrie
- Werbung
- Pharmaindustrie



Computer“spiele“



- Krieg aller gegen alle
- März 2019 über 250 Millionen Spieler, 65% männlich, fast alle 12-Jährigen
- US-Army: Killerspiele seit langem vor Kampfeinsätzen verwendet zur Ent-Empathisierung, Entmenschlichung
- Er nennt's Vernunft...



Porno-“Industrie“

Stand Mai 2018

- Online-Pornoindustrie: \$ 5 Mrd. p.a.
- Top-drei-Sexclip-Webseiten über anderthalb Milliarden Besucher p.M.
- 25% aller Anfragen im Internet, ca. 68 Millionen Anfragen pro Tag
- 35% Internet-Datenverkehrs pornografischen Ursprungs
- Weltweit 43% aller Internet-User
- Durchschnittliches Alter des Erstkonsumenten 11 Jahre
- 40 Prozent der deutschen Kinder suchen im Internet nach Porno
 - **Geht es hier wirklich um Geld?**
 - **Geht es hier nicht um etwas ganz anderes?**
 - **Er nennt’s Vernunft...**



Wege in eine menschliche Wirtschaft





Die soziale Ordnung ist von Menschen geschaffen und ist „die Folge von Menschengedanken und Menschenempfindungen... Die Verhältnisse sind also so, wie sie jetzt sind, weil Menschen mit ihren ungenügenden Gedanken und ungenügenden Empfindungen sie so gemacht haben.“ 127

„Not, Elend und Leid sind nichts anderes als eine Folge von Egoismus. Dies ist wie ein Naturgesetz aufzufassen.“128

„Also sind die Menschengedanken und die Menschenempfindungen zu kultivieren, nicht die soziale Ordnung zu verändern.“ 127

GA 186



„Unendlich schlimm ist es aber, wenn die Menschen sich nicht entschließen können, die sozialen Gesetze geisteswissenschaftlich wenigstens kennenzulernen, sie zu studieren. Das andere wird kommen, wenn sie studiert werden.“ 187

Wie können wir zum Guten wirken?

Trennung von Staat - Wirtschaft - Geistesleben: Soziale Dreigliederung

Grundidee:

- **Freiheit** im Geistesleben
- **Gleichheit** im Rechtsleben
- **Brüderlichkeit** im Wirtschaftsleben

Statt unseres jetzigen Einheitsstaates, der über alle drei Lebensgebiete die Hegemonie innehat:

Drei voneinander getrennte, nebeneinander bestehende,
gleichberechtigte Verwaltungen/ Institutionen/ Entscheidungszentren

Organisationsformen:

- Kulturräte im Geistesleben
- (Direkte) Demokratie im Rechtsleben
- Assoziationen im Wirtschaftsleben

Wie können wir zum Guten wirken?

Trennung von Staat - Wirtschaft - Geistesleben:
Soziale Dreigliederung

„Diese Dinge, die heute auch in einer anderen Form durch das Programm der „Dreigliederung des sozialen Organismus“ verkündet werden, die sind heute das Christentum, die sind heute in äußerliche Form gekleidete geistige Offenbarung.“ (GA 193, 12.6.1919)

Waldorfpädagogik

Fundament:

Achtung, Respekt voreinander, vor dem Geistigen, dem Göttlichen im Menschen und in der Natur

Wir Waldorfeltern sind aufgerufen, gesundende Kräfte in die Welt zu bringen, dem großen Unsinn der Staatspädagogik den großen Sinn der Waldorfpädagogik entgegenzusetzen, zu kultivieren, zu pflegen und unsere Kinder dadurch stark, respektvoll, sozial und liebesfähig zu machen

Statt Hospitieren: Einen Band Anthroposophie studieren

Ohne **Reinkarnationsgedanke** ist Waldorfpädagogik nicht möglich

Waldorfschulen - Emil Molt (Esterl 2012 Stuttgart)

„für mich ist das Entscheidende, wie ich mich Dr. Steiner verpflichtet fühle und der geistigen Welt gegenüber. ... **Die Waldorfschule ist ein Geschenk aus der geistigen Welt** ... Ich war nur das Werkzeug dazu. ... **Man kann doch Pädagogik nicht von Anthroposophie trennen!** Tölke: ... glauben Sie, dass man zur Ausübung dieser Pädagogik Anthroposoph sein muss? Molt: Ja! Äußerlich nachmachen kann man die Pädagogik doch nicht. Die kann man nur richtig ausüben, wenn man anthroposophischer Lehrer ist. **Ohne das kann man nie diese Pädagogik haben.**“ Gesprächsprotokoll 4.2.1936, S.229f.

„Molt muss klar gewesen sein, dass damit die Schule nicht mehr zu „retten“ war.“ 231

Waldorfschulen - Emil Molt (Esterl 2012 Stuttgart)

„verpflichtet uns, die geistigen Grundlagen dieser Pädagogik rein zu halten. Würden wir sie verleugnen, so würden wir nicht nur unwahr werden, sondern würden die Schule selbst schädigen und zerstören.“ Brief von Emil Molt und Fritz Graf von Bothmer 1935, S.223f.

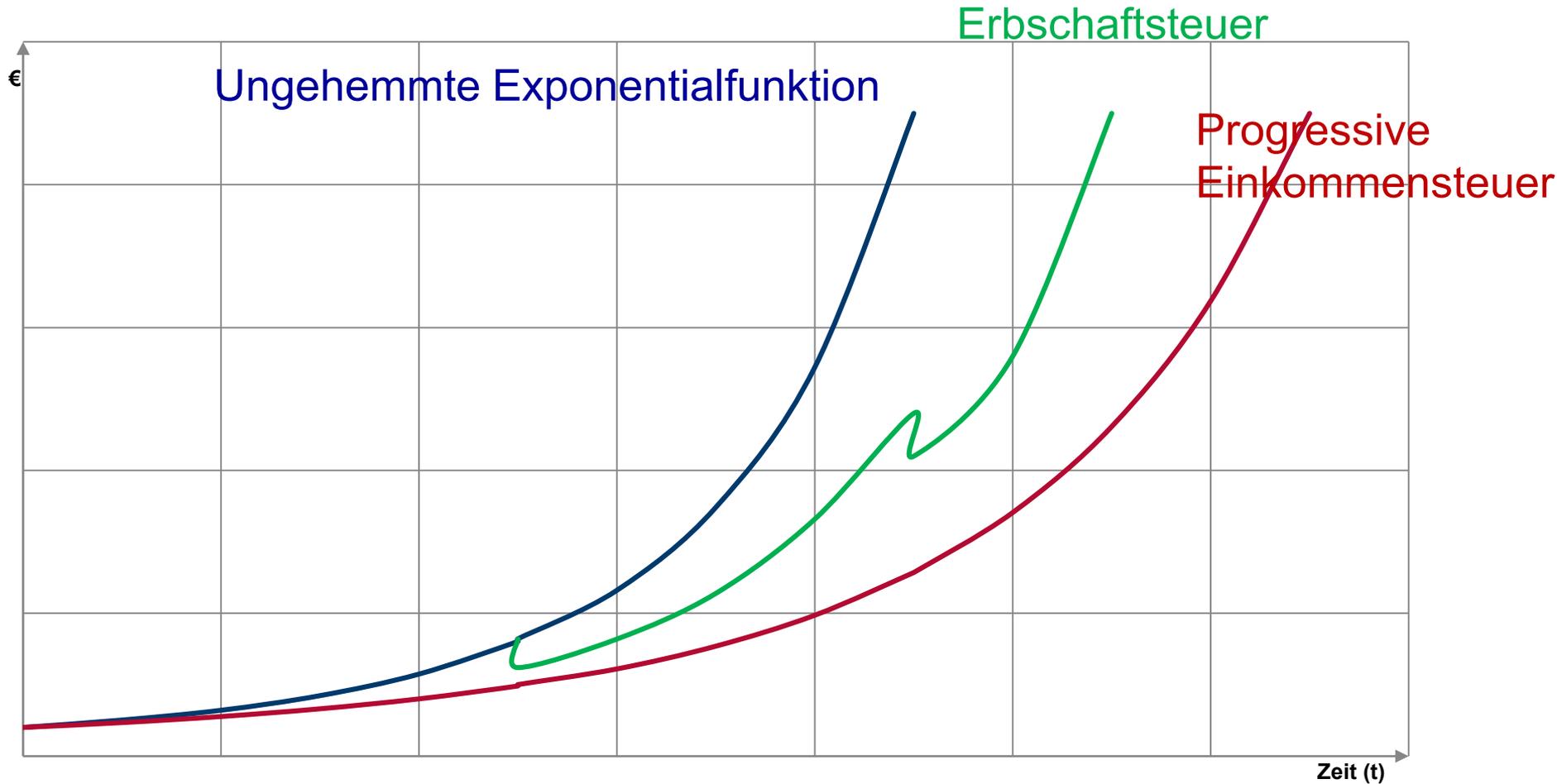
Herzens-Denken



„In aller Wissenschaft, in aller Erkenntnis muss etwas gesucht werden, das zuletzt abzweckt auf ein **Heilen** des ganzen Menschen (11) ..., dass wir **Erkenntnis um des Heilens willen** zu suchen haben ... und dass **alle Erkenntnis ... ein Heilfaktor** sein muss“. (GA 198 S.11, 20)

Theorie ändern, Axiome ändern

Vermögensstrukturen ändern: Grundproblem



System ist unethisch UND gefährlich

Abhilfen?

Massennachfrage stärken durch Erhöhung der Masseneinkommen: Abgabe auf Nicht- Arbeits- Einkommen (Freibetrag € 2 Mio.):

A) Auf nicht selbst genutztes Bodeneigentum: 3% p.a.

B) Unternehmensanteile → Stiftungen (Bosch, Mahle, Zeiss, ZF Friedrichshafen usw.) und Genossenschaften

C) Einführung von Freigeld, Umlaufsicherung, alterndes Geld, Bsp. Chiemgauer

D) Senkung der Sozialabgaben und Lohnsteuer für Kleinverdiener



Auflösung des Filzes

Erhalten der Demokratie: durch Trennung von

- Wirtschaft
- Staat/ Politik (Lobbyismus, Parteispenden, Postenwechsel in die Industrie etc.)
- Kulturleben (Medien, Schulen usw.)

Konkret:

- Bannmeile für Lobbyisten um den Bundestag
- Karenzfristen bei Postenwechsel
- Gutscheine für Schüler und Studenten
- Keine gewinnorientierten Medien

Was kann jeder Einzelne tun?



- **Übung gegen Angst: „Dadurch, dass ich von einer Sache weiß ändert sich nichts an der Sache selbst“ (GA 144 S.19f)**
- Erste 18 Verse des Johannes-Evangeliums
- Nicht nach dem Nutzen fragen, aus reiner Freude am Schönen, was edel ist, wird das Gute in der Zukunft verstärken. (GA 266/I)

Denken ändern: endloses Wachstum?



Abbau unsinniger Tätigkeiten:
Geplanter Verschleiß, Werbung
→ 4 Wochen mehr Jahresurlaub
→ mehr freie Zeit ist machbar!



- Sinn der industriellen Revolution?
- Märchen vom Schreckgespenst der Arbeitslosigkeit



Wie kann jeder Einzelne zum Guten wirken?



Unnötiger Konsum

- Joseph Beuys: „Wenn wir mit einem etwas wachen Auge durch die Straßen laufen und in die Schaufenster schauen: 90% aller Produkte brauchen wir nicht und sie sind uns sogar schädlich.“ (1985)
- Soziale Verantwortung und Freiheit liegt bei jedem Einzelnen.

Wo kann ich auf Unnötiges verzichten?

Wie kann jeder Einzelne zum Guten wirken?

Umgang mit Kapital und Zinsen

- Was macht die Bank mit meinem Geld? Wo legt sie es an?
- „Ihr Geld arbeitet für Sie“ = falsch

**Von Geld kann man nicht leben,
man lebt immer von der Arbeit anderer Menschen**

Wie kann jeder Einzelne zum Guten wirken?

Anspruchsdenken, Rechte und Pflichten

Sich bewusst machen:

→ Alles, was man **von der Gemeinschaft in Anspruch nimmt**, Alles was man **beitragen könnte und nicht beiträgt**, bewirkt, dass alle anderen mehr arbeiten müssen

Was kann jeder Einzelne tun?

- Angstgefühl ist verfrüht und daher heute nicht recht am Platze und noch viel weniger in der Zukunft
- Nicht nach dem Nutzen fragen, aus reiner Freude am Schönen, was edel ist, wird das Gute in der Zukunft verstärken. (GA 266/I)
- **Übungen gegen Angst: „Dadurch, dass ich von einer Sache weiß ändert sich nichts an der Sache selbst“** (GA 144 S.19f)
- „Furcht ist nicht in der Liebe; die vollkommenen Liebe treibt alle Furcht aus.“ (1.Joh, 4,18)
- „Ist der göttliche Weltengrund auf unser Heil bedacht, welche Gegenmacht kann uns da noch mit Unheil bedrohen?“ (Römer 8,31)
- „Ihr braucht nicht zu fürchten, was die Menschen fürchten, nichts kann euch erschüttern.“ (1.Petr. 3,14)

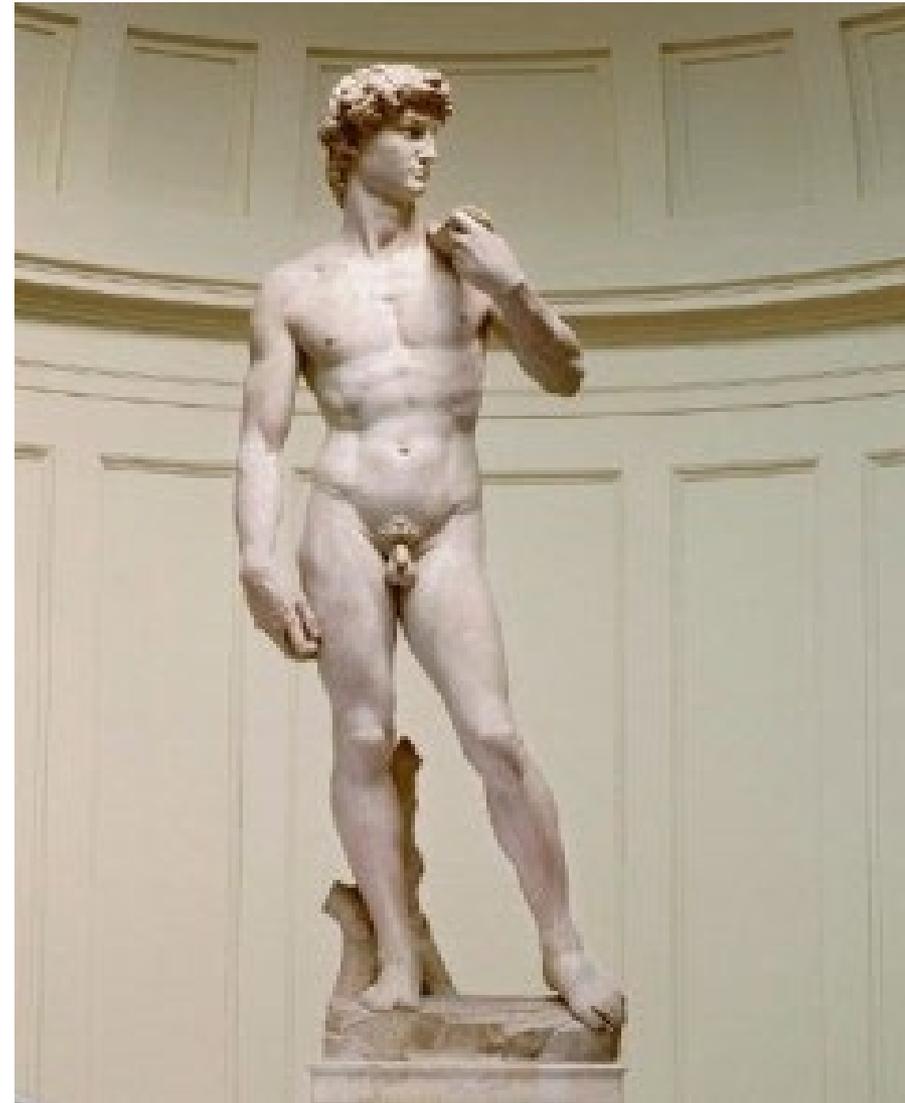
Riesige Chancen

Kopf schlägt Kapital

Umdenken ist möglich

Wir können die Welt
verändern!

Rudolf Steiner: Jeder
Einzelne kann aus seinem
Herz heraus die Wesen
der geistigen Welt erlösen



Die Aufgabe von Mephisto und seine Erlösung

„Man muss die Magie verstehen, wenn man sie meistern will.“

(Hans Christoph Binswanger)

„Des Menschen Tätigkeit kann allzu leicht erschlaffen,

Er liebt sich bald die unbedingte Ruh;

Drum geb ich gern ihm den Gesellen zu,

Der reizt und wirkt und muss als Teufel schaffen.“

(HERR, Prolog im Himmel)



Die Aufgabe von uns Menschen: Dies Erkennen,
Überwinden und den armen Teufel erlösen

Lösung der sozialen Frage



Lösung der sozialen Frage „all-einzig“ liegt in der „Anerkennung der göttlich-geistigen Natur des Menschen, in der Anerkennung dessen, dass dasjenige, was vom Menschen hier als physischer Leib auf der Erde herumgeht, nur der äußere Ausdruck ist für etwas, was in jeden Menschen aus der Ewigkeit herein leuchtet.“ (R.Steiner, GA 188, Vortrag vom 10.Jan. 1919, S.95)



INSTITUT

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

